



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Nordrhein-Westfalen am 30. Juni 2000

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

– Vorläufige Ergebnisse –





Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Nordrhein-Westfalen am 30. Juni 2000

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

– Vorläufige Ergebnisse –

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstr. 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Oktober 2001

Preis dieser Ausgabe:
2,05 EUR (Jahresbezugspreis 8,20 EUR)
4,00 DM (Jahresbezugspreis 16,00 DM)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2001
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung	4
Das Meldesystem in der Sozialversicherung	4
Definition von Begriffen und Merkmalen	6

Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 30. 6. 2000 nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken	10
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. 6. 2000 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken	12
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. 6. 2000 nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen	16
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. 6. 2000 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen	17
5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 30. 6. 2000 nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen	19
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. 6. 2000 nach Ausbildung sowie nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und Stellung im Beruf	21
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. 6. 2000 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung	22
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. 6. 2000 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung	26
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen am 30. 6. 2000 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten sowie Wirtschaftsabteilungen und Altersgruppen	28
10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1985 bis 2000 nach der Stellung im Beruf	29
11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1985 bis 2000 nach Sektoren	30
12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Jahren 1985 bis 2000	32

Grafiken

Entwicklung der Beschäftigten insgesamt	31
Entwicklung der Beschäftigten nach Sektoren	31

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgeber(inne)n für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Beschäftigte) eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demografische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die elektronische Verarbeitung der Meldungen ermöglicht zeitnahe Auswertungen zu kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtungen sowie weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in größeren Zeitabständen. Von Bedeutung hierfür sind in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zu Analysen der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen (Rechtsgrundlage in der Zeit bis zum 31. 12. 1997; Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049)). Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Art und Umfang der Beschäftigung sowie Entwicklung und Lage des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Ergänzend dazu haben das Statistische Bundesamt und die statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für all

gemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

Das Meldesystem in der Sozialversicherung

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung – DEÜV)¹⁾ die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird im Abschnitt „Definitionen von Begriffen und Merkmalen“ näher erläutert.

Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von knapp 80 % an allen Erwerbstätigen.

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftsabteilungen ergibt sich, dass die Gesamtheit der Erwerbstätigen einer Wirtschaftsabteilung durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik unterschiedlich stark repräsentiert wird. Während im „Verarbeitenden Gewerbe“ der überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt, ist der Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik in anderen Wirtschaftsabteilungen mit hohen Anteilen Beamter und Beamtinnen, Selbstständiger, mithelfender Familienangehöriger, sowie geringfügig Beschäftigter entscheidend geringer (z. B. Land- und Forstwirtschaft; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Ge-

¹⁾ Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10. 2. 1998 (BGBl. I S. 343).

brauchsgütern; öffentliche Verwaltung; Verteidigung; Sozialversicherung).

Je nach Wirtschaftsstruktur weist der Deckungsgrad auch in der regionalen Gliederung entsprechende Unterschiede auf.

Art der Meldungen

Von den Arbeitgeber(innen)n werden folgende Meldungen für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten verlangt:

- eine **Anmeldung** bei Aufnahme einer Beschäftigung (innerhalb von 2 bzw. 6 Wochen),
- eine **Abmeldung** bei Ende einer Beschäftigung (innerhalb von 6 Wochen),
- eine **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am 31.12. eines Jahres in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (bis zum 15. April des Folgejahres),
- eine **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat,
- Sofort- und Kontrollmeldungen bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff. SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung),
- sonstige Meldungen sind zu erstatten bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die vom Arbeitgeber mitzuteilenden Merkmale und Tatbestände sind in § 2Ba Abs. 1 bis 4 SGB IV geregelt und umfassen u. a. die Adresse und Versicherungsnummer des/der Beschäftigten, demografische Merkmale, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung.

Mit In-Kraft-Treten der DEÜV zum 1. 1. 1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Meldungen können jedoch auch nach dem Stichtag 1. 1. 1999 mittels Meldevordruck abgegeben werden (§ 26 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen

oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Einzugsstellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen, und zwar für Arbeiter und Versicherte der Bahnversicherungsanstalt an die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Angestellte an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte und für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung unmittelbar an die Bundesknappschaft, wenn diese die Rentenversicherung durchführt (§ 34 DEÜV).

Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik lässt sich am Besten durch die im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Die Merkmale können – mit Ausnahme der Angaben zum Wirtschaftszweig und zum Arbeitsort – aus den Versicherungsnachweisen direkt entnommen werden. Darüber hinaus werden der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus der Anmeldung entnommen wird, sind alle Tatbestände in den Versicherungsnachweisen enthalten.

Die Bundesanstalt für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sogenanntes Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist 12-stellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Für die wirtschaftliche Zuordnung der beschäftigten Personen bzw. des Beschäftigungsfalles hat die Bundesanstalt für Arbeit eine Betriebsdatei aufgebaut, in der jeder Betrieb, in dem Arbeitnehmer sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind, mit einer eigenen Betriebsnummer geführt wird. Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können rein meldetechnisch zusammengefasst werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden. Neben der Betriebsnummer erhält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirk),

der durch Vorbeiführung an einer sogenannten Ortsdatei auf die amtlichen Gemeindekennziffern umgeschlüsselt wird. Mit Hilfe dieser Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung – nach dem Arbeitsort – möglich. An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell die Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versicherungskontos danach, ob der betreffende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Basis für die Erstellung der Bestandsergebnisse (Stichtagsmaterial) dar. Dieser Auszug – ohne Versicherungsnummer – wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung Unterbrechnungsmeldung
Versicherungsnummer daraus Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht	
Betriebsnummer Wirtschaftszweig Arbeitsort	
Angaben zur Tätigkeit Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Stellung im Betrieb Voll-/Teilzeitbeschäftigung Ausbildung Schulabschluss	
Staatsangehörigkeit	Beginn der Beschäftigung Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt
Grund der Abgabe	

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen

Zu diesem Personenkreis zählen alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte und Beamtinnen, Selbststän-

dige und mithelfende Familienangehörige.

Ab dem Stichtag 1. 4. 1999 sind die gesetzlichen Regelungen zur Sozialversicherungspflicht geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse grundlegend geändert worden. Nach der maßgebenden Regelung des § 8 SGB IV wird zwar nach wie vor zwischen kurzfristigen Beschäftigungen (als „kurzfristig“ gilt eine Tätigkeit immer dann, wenn sie nach ihrer Eigenart oder im voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist) auf der einen und geringfügig entlohnten Tätigkeiten (als „geringfügig entlohnt“ ist eine Tätigkeit dann zu klassifizieren, wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden) auf der anderen Seite unterschieden. Ab dem vorgenannten Stichtag gilt im früheren Bundesgebiet wie auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost allerdings eine einheitliche und für die Zukunft festgeschriebene Entgeltgrenze von 630 DM.

Mit der gesetzlichen Neuregelung zum Stichtag 1. 4. 1999 sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich sogenannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den Tabellen dieses Berichtes bis auf weiteres nicht nachgewiesen. Eine Berichterstattung über diesen Personenkreis wird erst zu einem späteren Zeitpunkt möglich sein.

Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und sind daher nicht in der Statistik enthalten.

Student(innen)en, die einer Beschäftigung nachgehen, sind versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird angenommen, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

Zeitraum	Beschäftigten
	mit einem Entgelt bis einschl. ... DM
01. 01. 1978 – 31. 12. 1984	390
01. 01. 1985 – 31. 12. 1985	400
01. 01. 1986 – 31. 12. 1986	410
01. 01. 1987 – 31. 12. 1987	430
01. 01. 1988 – 31. 12. 1988	440
01. 01. 1989 – 31. 12. 1989	450
01. 01. 1990 – 31. 12. 1990	470
01. 01. 1991 – 31. 12. 1991	480
01. 01. 1992 – 31. 12. 1992	500
01. 01. 1993 – 31. 12. 1993	530
01. 01. 1994 – 31. 12. 1994	560
01. 01. 1995 – 31. 12. 1995	580
01. 01. 1996 – 31. 12. 1996	590
01. 01. 1997 – 31. 12. 1997	610
01. 01. 1998 – 31. 12. 1998	620
ab 01. 01. 1999	630

Alter

Bei jeder Auszählung wird das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt nach der „Altersjahrmethode“. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Stichtag vollendet hat.

Arbeiter/-innen/Angestellte (zusammengefasste Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeiter(inne)n und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Rentenversicherungsträger.

Ausländer/-innen

Als Ausländer/-innen gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 Grundgesetz (GG) sind. Dazu zählen auch Staatenlose und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Angehörige der Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, des ehemaligen Jugoslawien und der ehemaligen Tschechoslowakei können bis auf weiteres aus meldetechnischen Gründen nicht getrennt nachgewiesen werden.

Ausbildung

Nachgewiesen wird die erreichte allgemeine Schulbildung und die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule oder Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeitige Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemein bildenden Schulabschluss werden folgende Kategorien unterschieden:

- **Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung:** Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Abschlusszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- **Abitur:** Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit einem Abschlusszeugnis der Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschlusszeugnis der Fachoberschulen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule oder Universität angesehen.

- **Abschluss einer Berufsfachschule:** Dies sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen mit –mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluss der Fachschulreife.
- **Abschluss einer Fachschule:** Hierbei handelt es sich um berufsbildende Schulen, die freiwillig nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden können. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z. B. Meisterschulen, Technikerschulen usw.). Die Dauer des Schulbesuches liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im Allgemeinen drei bis vier Jahre.
- **Abschluss einer Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule:** Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in den Studiengängen der Bereiche Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist in der Regel kürzer als an wissenschaftlichen Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechni-

schen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.

-- **Abschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule:** Dies sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart – die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen zur Pflege und Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnung der ausgeübten Tätigkeit beruht auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Arbeiter- oder Angestelltenverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BbiG) auch Anlernlinge, Praktikant/-innen, Volontär(inn)e(n), Schüler/-innen an Schulen des Gesundheitswesens und Teilnehmer/-innen an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter/Meister und Poliere

Facharbeiter/-innen sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr- und Anlernausbildung bzw. ohne abgeschlossene Lehr- und Anlernausbildung, aber wegen ihrer Berufspraxis als solche beschäftigt und entlohnt werden.

Meister/-innen und Poliere sind Arbeitnehmer/-innen, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister/-innen zählen auch Lehr-, Ausbildungs- und Betriebsmeister/-innen und dergleichen Beschäftigte.

Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer/-innen nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den vom Arbeitgeber erteilten Angaben in den Meldebelegen. Je nach der arbeitsvertraglich vereinbarten Wochenarbeitszeit, die einem Beschäftigungsverhältnis zu Grunde liegt, wird zwischen folgenden Kategorien unterschieden:

- Vollzeit beschäftigt,
- Teilzeit beschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- Teilzeit beschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht Vollzeit beschäftigt.

Bei der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefasst.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung der Wirtschaftszweige wird nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1993“ vorgenommen. Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer bzw. die Arbeitnehmerin beschäftigt ist.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden am Arbeitsort nachgewiesen, d. h. die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Tabellenteil

Wichtige Hinweise

- Mit diesem Bericht wird die regelmäßige Berichterstattung wieder aufgenommen. Die revidierten Ergebnisse für das Jahr 1999 werden in einem Sonderband, der in Kürze erscheinen wird, veröffentlicht. Daran anschließend werden die Ergebnisse für den Stichtag 31. 3. 2000 veröffentlicht.
- Die Ergebnisse in diesem und in allen kommenden Berichten sind für einen Zeitraum von 3 Jahren als vorläufig anzusehen. Bei erkennbar wichtigem Berichtigungsbedarf kann die Bundesanstalt für Arbeit diese korrigieren. Nach Ablauf der „Drei-Jahres-Frist“ erhalten die Ergebnisse automatisch den Status „endgültige Ergebnisse“.
- Fehlende oder falsche Signierungen der Meldungen zur Sozialversicherung werden vom neuen Verfahren nicht mehr automatisch korrigiert. Dies hat die Konsequenz, dass z. B. die Summe aus Arbeiter/-innen und Angestellte nicht immer die „Beschäftigten insgesamt“ ergibt, sondern geringfügig kleiner sein kann.

**I. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 30.6.2000
nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken *)**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
	insgesamt	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		Ausländer/Ausländerinnen			
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter/-innen	Angestellte
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	348 980	155 697	96 484	23 621	252 496	132 076	37 418	15 019	23 156	14 262
Duisburg	158 461	59 133	71 779	11 551	86 682	47 582	16 164	3 886	12 435	3 729
Essen	221 015	95 089	77 134	18 270	143 881	76 819	16 267	5 844	11 334	4 933
Krefeld	88 605	34 695	38 098	8 075	50 507	26 620	8 061	2 537	5 857	2 204
Mönchengladbach	85 620	37 818	36 815	9 568	48 805	28 250	7 498	2 580	5 427	2 071
Mülheim an der Ruhr	56 935	22 886	23 148	4 364	33 787	18 522	4 557	1 389	3 370	1 187
Oberhausen	60 509	27 571	26 733	7 336	33 776	20 235	5 373	2 199	4 022	1 351
Remscheid	46 742	18 117	22 778	4 921	23 954	13 196	6 501	1 753	5 408	1 093
Solingen	50 227	22 152	24 921	6 662	25 306	15 490	7 482	2 420	6 360	1 122
Wuppertal	129 241	57 080	51 885	13 521	77 356	43 559	13 224	4 826	10 001	3 223
Kreise										
Kleve	75 866	32 418	35 093	7 532	40 773	24 886	6 023	1 635	4 167	1 856
Meftmann	170 247	67 781	71 337	16 883	98 910	50 898	19 698	5 708	15 549	4 149
Neuss	126 966	49 184	54 157	10 086	72 809	39 098	12 522	3 613	9 273	3 249
Viersen	83 995	35 406	39 005	9 062	44 990	26 344	7 553	2 114	5 763	1 790
Wesel	117 954	47 846	56 590	10 533	61 364	37 313	8 725	2 332	6 908	1 817
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 821 363	762 873	725 957	161 985	1 095 406	600 888	177 066	57 855	129 030	48 036
davon										
kreisfreie Städte	1 246 335	530 238	469 775	107 889	776 560	422 349	122 545	42 453	87 370	35 175
Kreise	575 028	232 635	256 182	54 096	318 846	178 539	54 521	15 402	41 660	12 861
Kreisfreie Städte										
Aachen	112 409	49 262	38 581	10 508	73 828	38 754	13 861	5 291	8 553	5 300
Bonn	145 722	73 520	35 865	9 653	109 857	63 867	11 133	4 545	6 531	4 602
Köln	457 875	195 644	143 902	30 288	313 973	165 356	52 529	18 130	34 907	17 622
Leverkusen	66 281	23 479	26 159	4 779	40 122	18 700	6 313	1 729	4 588	1 725
Kreise										
Aachen	72 071	29 294	34 455	7 358	37 616	21 936	6 721	1 990	4 690	2 031
Düren	72 343	28 586	34 953	7 211	37 390	21 377	5 078	1 411	3 890	1 188
Erfkreis	116 836	43 791	55 567	9 619	61 269	34 172	11 941	3 070	9 399	2 542
Euskirchen	46 309	19 134	22 807	4 558	23 502	14 576	2 371	672	1 916	455
Heinsberg	50 984	21 260	25 021	5 294	25 963	15 966	4 136	1 276	3 029	1 107
Oberbergischer Kreis	87 440	34 775	41 938	9 817	45 502	24 958	6 994	2 059	5 785	1 209
Rheinisch Bergischer Kreis	65 750	29 087	27 543	6 197	38 207	22 890	6 934	2 047	5 566	1 368
Rhein-Sieg-Kreis	126 942	55 401	54 150	11 841	72 792	43 560	10 616	3 057	8 170	2 446
Reg.-Bez. Köln	1 420 962	603 235	540 941	117 123	880 021	486 112	138 627	45 277	97 024	41 603
davon										
kreisfreie Städte	782 287	341 905	244 507	55 228	537 780	286 677	83 836	29 695	54 579	29 257
Kreise	638 675	261 330	296 434	61 895	342 241	199 435	54 791	15 582	42 445	12 346
Kreisfreie Städte										
Boftrup	30 836	11 623	15 986	2 600	14 848	9 023	2 578	579	2 131	447
Gelsenkirchen	73 232	32 052	31 924	6 990	41 308	25 062	5 589	1 769	4 213	1 376
Münster	126 914	59 568	35 899	9 731	91 015	49 837	5 596	2 108	3 824	1 772

noch: 1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 30.6.2000
nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken *)

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
	insgesamt	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		Ausländer/Ausländerinnen			
zusammen			weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter/-innen	Angestellte	
Kreise										
Barken	114 177	43 145	59 389	11 316	54 788	31 829	6 294	1 647	4 912	1 382
Coesfeld	51 625	21 888	24 169	4 843	27 456	17 045	1 824	428	1 488	336
Recklinghausen	158 827	65 584	74 880	14 257	83 947	51 327	9 831	2 723	7 726	2 105
Steinfurt	118 389	48 331	58 625	12 940	59 764	35 391	4 564	1 303	3 771	793
Warendorf	81 595	30 293	42 405	8 053	39 190	22 240	5 259	1 318	4 488	771
Reg.-Bez. Münster	755 595	312 484	343 279	70 730	412 316	241 754	41 535	11 875	32 553	8 982
davon										
kreisfreie Städte	230 982	103 243	83 811	19 321	147 171	83 922	13 763	4 456	10 168	3 595
Kreise	524 613	209 241	259 468	51 409	265 145	157 832	27 772	7 419	22 385	5 387
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	130 697	57 993	51 859	13 793	78 838	44 200	11 143	3 965	8 643	2 500
Kreise										
Gütersloh	134 243	51 500	71 099	16 234	63 144	35 266	11 221	3 300	9 654	1 567
Herford	89 318	37 730	47 458	13 442	41 860	24 288	5 822	1 769	5 025	797
Höxter	40 632	17 035	20 783	4 591	19 849	12 444	1 203	319	1 020	183
Lippe	108 071	46 001	54 045	13 804	54 026	32 197	5 421	1 629	4 496	925
Minden-Lübbecke	111 494	49 232	52 457	13 840	59 037	35 392	4 176	1 321	3 293	883
Paderborn	96 674	37 918	43 983	8 924	52 691	28 994	4 775	1 284	3 550	1 225
Reg.-Bez. Detmold	711 129	297 409	341 684	84 628	369 445	212 781	43 761	13 487	35 681	8 080
davon										
kreisfreie Stadt	130 697	57 993	51 859	13 793	78 838	44 200	11 143	3 965	8 643	2 500
Kreise	580 432	239 416	289 825	70 835	290 607	168 581	32 618	9 522	27 038	5 580
Kreisfreie Städte										
Bochum	135 508	56 154	59 892	12 906	75 616	43 248	10 077	3 081	7 639	2 438
Dortmund	197 214	84 195	74 302	17 442	122 912	66 753	15 256	5 120	10 878	4 378
Hagen	71 905	30 524	33 406	7 309	38 499	23 215	7 284	2 242	5 932	1 352
Hamm	52 661	22 464	24 790	4 874	27 871	17 590	3 296	910	2 640	656
Herne	46 032	17 712	21 452	3 839	24 580	13 873	3 542	983	2 725	817
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	101 459	40 953	49 372	10 961	52 087	29 992	9 550	2 484	8 204	1 346
Hochsauerlandkreis	90 816	35 787	48 263	10 762	42 553	25 025	5 591	1 499	4 921	670
Märkscher Kreis	156 488	63 385	84 454	22 153	72 034	41 232	17 809	5 589	15 877	1 932
Olpe	46 220	16 927	25 931	5 605	20 289	11 322	3 555	906	3 228	327
Siegen-Wittgenstein	103 651	39 719	49 351	10 089	54 300	29 630	5 637	1 411	4 622	1 015
Soest	95 050	40 056	46 290	11 426	48 760	28 630	5 819	1 942	4 897	922
Unna	101 236	43 716	49 380	11 493	51 856	32 223	6 444	1 882	5 298	1 146
Reg.-Bez. Arnsberg	1 198 240	491 592	566 883	128 859	631 357	362 733	93 860	28 049	76 861	16 999
davon										
kreisfreie Städte	503 320	211 049	213 842	46 370	289 478	164 679	39 455	12 336	29 814	9 641
Kreise	694 920	280 543	353 041	82 489	341 879	198 054	54 405	15 713	47 047	7 358
Nordrhein-Westfalen	5 907 289	2 467 593	2 518 744	563 325	3 388 545	1 904 268	494 849	156 543	371 149	123 700
davon										
kreisfreie Städte	2 893 621	1 244 428	1 063 794	242 601	1 829 827	1 001 827	270 742	92 905	190 574	80 168
Kreise	3 013 668	1 223 165	1 454 950	320 724	1 558 718	902 441	224 107	63 638	180 575	43 532

*) Vorläufiges Ergebnis

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2000 nach Wirtschaftsabteilungen

Schl.- Nr. 1)	Regionale Gliederung	Insgesamt 3)	Davon im					
			Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe	davon			Baugewerbe
					Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	
Kreislreie Städte								
05111	Düsseldorf	348 980	663	73 406	102	55 808	3 344	14 152
05112	Duisburg	158 461	637	59 135	3 910	42 077	2 055	10 293
05113	Essen	221 015	1 309	56 310	999	31 748	6 550	17 013
05114	Krefeld	88 605	559	35 742	-	30 087	-	4 456
05116	Mönchengladbach	85 620	675	30 100	45	23 003	1 387	5 665
05117	Mülheim an der Ruhr	56 935	415	19 519	-	13 545	-	5 092
05119	Oberhausen	60 509	392	18 341	-	11 611	612	6 118
05120	Remscheid	46 742	233	25 242	-	22 379	571	2 292
05122	Solingen	50 227	217	23 375	-	20 234	444	2 697
05124	Wuppertal	129 241	612	46 750	197	37 883	2 950	5 720
Kreise								
05154	Kleve	75 866	2 726	27 573	191	19 019	455	7 908
05158	Mettmann	170 247	1 122	67 936	1 041	57 215	991	8 689
05162	Neuss	126 966	1 247	47 933	2 509	35 367	2 583	7 474
05166	Viersen	83 995	1 234	34 098	102	27 366	544	6 086
05170	Wesel	117 954	1 653	47 841	10 394	24 730	1 620	11 097
051	Reg.-Bez. Düsseldorf	1 821 363	13 694	613 301	19 800	452 072	26 677	114 752
	davon							
	kreisfreie Städte	1 246 335	5 712	387 920	5 563	288 375	20 484	73 498
	Kreise	575 028	7 982	225 381	14 237	163 697	6 193	41 254
Kreisfreie Städte								
05313	Aachen	112 409	338	28 005	48	23 333	564	4 060
05314	Bonn	145 722	381	23 483	-	18 573	-	4 322
05315	Köln	457 875	1 307	99 806	1 935	72 416	3 637	21 818
05316	Leverkusen	66 281	161	37 391	-	33 414	-	3 542
Kreise								
05354	Aachen	72 071	478	30 830	1 770	22 402	1 071	5 587
05358	Düren	72 343	809	30 237	2 045	21 702	1 317	5 173
05362	Erfkreis	116 836	1 450	43 715	3 281	25 241	3 820	11 373
05366	Euskirchen	46 309	476	17 190	63	12 188	413	4 526
05370	Heinsberg	50 984	709	20 149	291	13 143	383	6 332
05374	Oberbergischer Kreis	87 440	565	43 705	157	36 860	800	5 888
05378	Rheinisch Bergischer Kreis	65 750	730	23 513	35	17 715	462	5 301
05382	Rhein-Sieg-Kreis	126 942	1 970	44 634	457	32 636	708	10 833
053	Reg.-Bez. Köln	1 420 962	9 374	442 658	10 097	329 623	14 183	88 755
	davon							
	kreisfreie Städte	782 287	2 187	188 685	1 998	147 736	5 209	33 742
	Kreise	638 675	7 187	253 973	8 099	181 887	8 974	55 013
Kreisfreie Städte								
05512	Soltrup	30 836	313	12 547	4 714	5 099	31	2 703
05513	Gelsenkirchen	73 232	375	25 590	-	17 405	-	5 281
05515	Münster	126 914	1 146	24 513	-	17 000	-	5 523

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichen Gemeindeverzeichnis, - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

und Verwaltungsbezirken *)

Wirtschaftsabschnitt 2)									
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	davon			sonstige Dienst- leistungen	davon				Schl.- Nr. 1)
	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Versicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstlei- stungen für Unternehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstlei- stungen (ohne öffentliche Verwaltung)	
99 917	63 137	11 573	25 207	174 788	30 574	70 453	22 770	50 991	05111
39 889	23 394	2 482	14 013	58 711	4 722	15 829	8 347	29 813	05112
52 036	35 506	4 862	11 668	111 347	8 515	45 338	11 111	46 383	05113
20 645	15 204	1 754	3 687	31 600	2 715	10 319	3 754	14 812	05114
22 457	16 488	1 876	4 093	32 312	2 785	9 249	4 663	15 615	05116
16 712	13 321	1 089	2 302	20 277	1 478	7 324	3 699	7 776	05117
15 445	10 530	2 064	2 851	26 324	1 378	8 741	2 791	13 414	05119
7 664	5 554	649	1 461	13 578	1 173	3 896	1 903	6 606	05120
10 241	7 656	957	1 628	16 358	1 383	4 353	1 748	8 874	05122
27 686	18 883	2 096	6 707	54 159	5 820	16 170	10 990	21 179	05124
18 588	13 710	1 742	3 136	26 958	2 312	4 325	4 272	16 049	05154
53 315	40 787	3 097	9 431	47 822	3 151	16 894	7 018	20 759	05158
38 624	26 846	2 946	8 832	39 034	3 875	11 075	4 326	19 768	05162
21 371	16 235	1 460	3 676	27 220	1 638	7 375	3 776	14 431	05166
28 010	20 761	2 433	4 816	40 429	2 979	7 987	6 487	22 976	05170
472 600	328 012	41 080	103 508	720 917	74 498	239 328	97 655	309 436	051
312 692	209 673	29 402	73 617	539 454	60 543	191 672	71 776	215 463	
159 908	118 339	11 678	29 891	181 463	13 955	47 656	25 879	93 973	
23 382	16 551	2 715	4 116	60 645	5 518	17 561	5 496	32 070	05313
27 335	15 875	4 568	6 892	94 422	8 135	21 575	20 044	44 668	05314
127 373	80 086	14 517	32 770	229 325	40 244	74 834	21 655	92 592	05315
11 778	7 712	1 154	2 912	16 938	1 307	4 595	2 294	8 742	05316
17 286	12 780	1 506	3 000	23 439	1 397	6 381	3 202	12 459	05354
13 342	9 247	1 172	2 923	27 937	1 539	9 993	3 925	12 480	05358
33 679	21 926	2 494	9 259	37 992	2 023	11 710	6 115	18 144	05362
11 645	7 850	1 080	2 715	16 998	1 178	3 148	3 761	8 911	05366
12 099	9 591	999	1 509	17 990	1 643	3 870	3 185	9 292	05370
15 347	11 932	1 620	1 795	27 807	1 695	8 409	3 105	14 598	05374
17 366	13 582	1 656	2 128	24 123	1 501	6 417	3 554	12 651	05378
31 404	21 731	3 738	5 935	48 813	3 293	13 851	8 592	23 077	05382
342 036	228 863	37 219	75 954	626 429	69 473	182 344	84 928	289 684	053
189 868	120 224	22 954	46 690	401 330	55 204	118 565	49 489	178 072	
152 168	108 639	14 265	29 264	225 099	14 269	63 779	35 439	111 612	
7 253	4 707	541	2 005	10 718	612	1 559	1 659	6 888	05512
16 234	11 733	1 507	2 994	31 028	1 766	7 495	4 071	17 696	05513
28 074	19 914	3 648	4 512	73 181	10 742	19 493	12 066	30 880	05515

3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung *) Vorläufiges Ergebnis

Noch: 2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2000 nach Wirtschaftsabteilungen

Schl.- Nr. 1)	Regionale Gliederung	Insgesamt 3)	Davon im					
			Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe	davon			
					Bergbau	Vorarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	Baugewerbe
Kreise								
05554	Borken	114 177	1 702	55 220	54	41 848	508	12 810
05558	Coesfeld	51 625	1 274	18 775	25	13 722	309	4 719
05562	Recklinghausen	158 827	1 522	59 740	14 920	31 677	1 060	12 083
05566	Steinfurt	118 389	1 409	50 469	2 784	36 799	711	10 175
05570	Warendorf	81 595	1 439	42 164	1 718	34 115	287	6 044
055	Reg.-Bez. Münster	755 595	9 180	289 018	24 511	197 665	7 504	59 338
	davon							
	kreisfreie Städte	230 982	1 834	62 650	5 010	39 504	4 629	13 507
	Kreise	524 613	7 346	226 368	19 501	158 161	2 875	45 831
Kreisfreie Stadt								
05711	Bielefeld	130 697	530	43 270	.	35 122	.	6 425
Kreise								
05754	Gütersloh	134 243	1 411	70 883	96	60 716	513	9 558
05758	Herford	89 318	712	45 107	.	38 002	.	6 193
05762	Höxler	40 632	539	16 514	40	12 612	229	3 633
05766	Lippe	108 071	1 204	48 996	120	40 385	687	7 804
05770	Minden-Lübbecke	111 494	777	46 721	.	37 853	.	7 473
05774	Paderborn	96 674	913	39 593	116	31 854	597	7 026
057	Reg.-Bez. Detmold	711 129	6 111	311 084	659	256 544	5 769	48 112
	davon							
	kreisfreie Stadt	130 697	530	43 270	.	35 122	.	6 425
	Kreise	580 432	5 581	267 814	.	221 422	.	41 687
Kreisfreie Städte								
05911	Bochum	135 508	486	49 231	.	40 093	.	7 632
05913	Dortmund	197 214	1 135	52 866	850	33 067	3 444	15 507
05914	Hagen	71 905	294	26 628	120	21 217	1 299	3 992
05915	Hamm	52 661	619	20 291	.	11 385	.	3 562
05916	Heme	46 032	119	13 829	582	6 814	846	5 587
Kreise								
05954	Ennepe-Ruhr-Kreis	101 459	704	48 461	65	42 105	718	5 573
05958	Hochsauerlandkreis	90 816	932	47 496	486	38 256	722	8 032
05962	Märkischer Kreis	156 488	758	92 604	368	83 226	1 025	7 985
05966	Olpe	46 220	317	27 071	.	23 218	.	3 636
05970	Siegen-Wittgenstein	103 651	426	48 103	.	40 364	.	7 072
05974	Soest	95 050	1 022	43 522	410	36 172	476	6 464
05978	Unna	101 236	1 058	37 164	332	28 641	1 389	6 802
059	Reg.-Bez. Ainsberg	1 198 240	7 870	507 268	7 555	404 558	13 311	81 844
	davon							
	kreisfreie Städte	583 320	2 653	162 847	5 836	112 576	8 155	36 280
	Kreise	694 920	5 217	344 421	1 719	291 982	5 156	45 564
05	Nordrhein-Westfalen	5 907 289	46 229	2 163 329	62 622	1 640 462	67 444	392 801
	davon							
	kreisfreie Städte	2 893 671	12 916	845 372	.	623 313	.	163 452
	Kreise	3 013 668	33 313	1 317 957	.	1 017 149	.	229 349

Anmerkungen S. 12

und Verwaltungsbezirken *)

Wirtschaftsabschnitt 2)									
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	davon			sonstige Dienst- leistungen	davon				Schl.- Nr. 1)
	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Versicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstlei- stungen für Unternehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstlei- stungen (ohne öffentliche Verwaltung)	
27 584	20 210	2 516	4 858	29 662	2 657	6 216	4 076	16 713	05554
12 415	9 372	1 290	1 753	19 159	1 477	3 560	3 806	10 316	05558
38 138	24 387	2 875	10 876	59 405	3 930	12 336	9 574	33 565	05562
30 330	20 319	2 597	7 414	36 160	3 007	6 839	6 433	19 881	05566
15 236	11 513	1 223	2 500	22 735	2 028	5 641	3 011	12 055	05570
175 264	122 155	16 197	36 912	282 048	26 219	63 139	44 696	147 994	055
51 561	36 354	5 696	9 511	114 927	13 120	28 547	17 796	55 464	
123 703	85 801	10 501	27 401	167 121	13 099	34 592	26 900	92 530	
32 326	23 477	2 871	5 978	54 533	4 685	14 458	4 346	31 044	05711
27 799	18 513	1 986	7 300	34 126	2 902	12 885	3 906	14 433	05754
19 405	13 789	1 156	4 460	24 060	1 917	6 787	3 627	11 729	05758
9 740	7 468	1 152	1 120	13 808	1 119	1 713	2 112	8 864	05762
21 398	15 373	2 548	3 477	36 438	3 658	6 611	5 079	21 090	05766
24 670	18 796	2 114	3 760	39 294	2 712	7 889	4 748	23 945	05770
20 816	14 516	1 922	4 378	35 350	2 281	10 067	4 684	18 318	05774
156 154	111 932	13 749	30 473	237 609	19 274	60 410	28 502	129 423	057
32 326	23 477	2 871	5 978	54 533	4 685	14 458	4 346	31 044	
123 828	88 455	10 878	24 495	183 076	14 589	45 952	24 156	98 379	
28 822	20 316	2 954	5 552	56 960	3 078	14 382	8 647	30 853	05911
50 853	31 222	5 100	14 531	92 347	11 639	29 695	9 686	41 327	05913
18 440	12 073	1 069	5 298	26 530	1 765	6 587	4 350	13 828	05914
11 226	7 636	1 397	2 193	20 513	1 881	4 743	2 850	11 039	05915
9 871	6 689	513	2 669	22 209	687	9 649	2 568	9 305	05916
19 963	14 718	1 779	3 466	32 303	1 941	6 999	5 141	18 222	05954
16 708	10 588	3 111	3 009	25 660	2 370	4 227	3 713	15 350	05958
24 701	17 706	1 905	5 090	38 405	3 346	8 662	6 287	20 110	05962
8 369	6 153	915	1 301	10 458	1 070	1 723	1 649	6 016	05966
23 075	16 403	2 032	4 640	32 024	2 762	7 185	5 515	16 562	05970
20 417	14 778	2 072	3 567	30 075	2 167	4 669	4 485	18 754	05974
29 211	18 563	1 707	8 941	33 792	2 383	6 960	5 799	18 650	05978
261 656	176 845	24 554	60 257	421 276	35 089	105 481	60 690	220 016	059
119 212	77 936	11 033	30 243	218 559	19 050	65 056	28 101	106 352	
142 444	98 909	13 521	30 014	202 717	16 039	40 425	32 589	113 664	
1 407 710	967 807	132 799	307 104	2 288 279	224 553	650 702	316 471	1 096 553	05
705 659	467 664	71 956	166 039	1 328 803	152 602	418 298	171 508	586 395	
702 051	500 143	60 843	141 065	959 476	71 951	232 404	144 963	510 158	

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2000
nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen *)

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen						
		Insgesamt	und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter/ Arbeiterinnen	Angestellte	Deutsche	Ausländer/ Ausländerinnen
A + B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	46 229	35 312	10 917	39 220	7 009	39 769	6 460
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	62 622	60 198	2 424	46 771	15 851	55 755	6 867
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung	53 260	51 911	1 349	40 466	12 794	47 047	6 213
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	9 362	8 287	1 075	6 305	3 057	8 708	654
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 640 462	1 243 710	396 752	1 017 510	622 952	1 459 690	180 772
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	135 369	73 388	61 981	77 976	57 393	119 527	15 842
DB + DC	Textil-, und Bekleidungs-gewerbe; Ladegewerbe	59 194	29 969	29 225	36 177	23 017	51 904	7 290
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	38 620	32 461	6 159	28 600	10 020	34 996	3 624
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	121 118	80 068	41 050	65 212	55 906	111 412	9 706
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Brutstoffen	14 138	12 406	1 732	7 396	6 742	13 661	477
DG	Chemische Industrie Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	138 611	106 435	32 176	64 489	74 122	127 735	10 876
DH	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	92 253	68 846	23 407	63 637	28 616	79 742	12 511
DI	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	45 974	39 151	6 823	31 733	14 241	40 410	5 564
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	395 473	331 285	64 188	280 625	114 848	336 525	58 948
DK	Maschinenbau Herstellung v. Büromaschinen, DV- Geräten	242 435	202 163	40 272	140 381	102 054	223 605	18 830
DL	Fahrzeugbau	194 036	129 242	64 794	102 016	92 020	178 235	15 801
DM	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten usw.; Recycling	91 581	81 531	10 050	67 536	24 045	74 673	16 908
DN	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten usw.; Recycling	71 660	56 765	14 895	51 732	19 928	67 265	4 395
E	Energie- und Wasserversorgung	67 444	54 918	12 526	30 301	37 143	66 174	1 270
F	Baugewerbe	392 801	348 936	43 865	304 650	88 151	357 206	35 595
45 2	darunter Hoch- und Tiefbau	186 348	170 844	15 504	142 916	43 432	164 605	21 743
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz. und Gebrauchsgütern	967 807	497 629	470 178	265 743	702 064	907 649	60 158
51 (ohne 51.1)	darunter Großhandel	285 415	188 160	97 255	95 003	190 412	265 514	19 901
52	Einzelhandel	466 461	149 007	316 654	82 649	383 812	439 972	26 489
H	Gasgewerbe	132 799	60 803	71 996	102 422	30 377	95 864	36 935
I	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	307 104	225 016	82 088	196 799	110 305	280 827	26 277
60-63	Verkehr	255 579	196 425	59 154	162 179	93 400	233 267	72 312
64	Nachrichtenübermittlung	51 525	28 591	22 934	34 620	16 905	47 560	3 965
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	224 553	105 211	119 342	4 742	219 811	220 277	4 276
65	darunter Kreditgewerbe	148 458	65 955	82 503	3 546	144 912	145 650	2 808
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	650 702	351 420	299 282	208 735	441 967	590 695	60 007
74.1	darunter Rechtsberatung u.a.	169 240	66 305	102 935	13 625	155 615	163 139	6 101
L + M	Öffentliche Verwaltung u.ä.	316 471	143 742	172 729	75 897	240 574	305 790	10 681
75.1	darunter: Öffentliche Verwaltung	210 627	99 200	111 427	58 450	152 177	203 830	6 797
75.2	Öffentliche Sicherheit	44 150	19 451	24 699	11 421	32 729	43 435	715
M	Erziehung und Unterricht	175 965	62 868	113 097	26 474	149 491	165 115	10 850
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	649 653	134 644	515 009	86 045	563 608	614 918	34 735
85 1,85.2	Gesundheits- und Veterinärwesen	415 474	81 584	333 890	40 160	375 314	392 697	22 777
85.3	Sozialwesen	234 179	53 060	181 119	45 885	188 294	222 221	11 958
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	260 978	112 863	148 115	106 498	154 480	241 849	19 129
P	Private Haushalte	9 957	1 447	8 510	6 203	3 754	9 283	674
	Insgesamt 2)	5 907 289	3 439 696	2 467 593	2 518 744	3 388 545	5 412 440	494 849

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) 2) einschl. ohne Angabe *) Vorläufiges Ergebnis

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2000 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen *)

Stellung im Beruf Wirtschaftsabteilung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
	Insgesamt									
Arbeiter/Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	39 220	2 664	5 650	6 415	12 889	7 386	1 889	1 409	756	161
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	46 771	1 180	1 930	3 096	20 316	16 735	2 490	689	300	35
Verarbeitendes Gewerbe	1 017 510	31 665	76 678	109 847	331 942	265 208	97 858	76 933	24 827	2 550
Energie- und Wasserversorgung	30 301	1 363	1 920	2 251	9 182	8 689	3 663	2 646	579	8
Baugewerbe	304 650	21 953	40 193	38 212	92 604	62 836	21 701	18 323	8 109	719
Handel	265 743	13 716	30 109	35 065	82 651	61 682	20 063	15 056	6 014	1 387
Gastgewerbe	102 422	6 424	17 695	16 788	28 725	19 642	6 743	4 467	1 482	456
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	196 799	3 420	13 161	21 260	62 176	56 296	20 172	14 169	4 934	1 210
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	4 742	23	82	181	949	1 415	765	879	389	59
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	208 735	6 878	24 320	25 822	58 735	52 915	19 007	12 874	5 328	2 854
Öffentliche Verwaltung u.Ä. Öffentliche und private Dienstleistungen	75 897	1 844	3 074	4 944	19 810	21 925	9 617	10 293	4 196	186
Zusammen	2 518 744	103 026	238 526	284 280	776 942	633 350	228 089	179 003	64 588	10 933
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	7 009	130	450	702	2 493	1 816	589	525	224	80
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	15 851	61	276	372	4 674	8 072	1 678	508	179	31
Verarbeitendes Gewerbe	622 952	7 288	34 790	52 917	211 195	167 025	66 228	60 363	20 767	2 379
Energie- und Wasserversorgung	37 143	335	1 581	2 203	11 896	12 195	4 947	3 155	818	13
Baugewerbe	88 151	1 390	4 393	7 107	28 752	23 425	9 338	9 012	3 701	1 033
Handel	702 064	18 160	66 143	85 544	224 281	168 687	65 660	54 901	15 853	2 834
Gastgewerbe	30 377	967	4 345	4 728	9 115	6 245	2 333	1 787	581	276
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	110 305	1 955	12 840	15 553	37 704	25 151	8 441	6 206	1 899	556
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	219 811	1 663	22 842	29 373	71 539	56 551	20 083	14 047	3 543	170
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	441 967	7 259	44 105	65 181	162 123	97 390	31 790	24 145	7 794	2 170
Öffentliche Verwaltung u.Ä. Öffentliche und private Dienstleistungen	240 574	3 643	13 882	20 997	69 233	74 760	27 151	23 311	7 393	196
Zusammen	3 388 545	65 550	297 386	396 404	1 107 020	875 757	306 663	249 308	78 581	11 872
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	46 229	2 794	6 100	7 117	15 382	9 202	2 478	1 934	980	241
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	62 622	1 241	2 206	3 468	24 990	24 807	4 168	1 197	479	66
Verarbeitendes Gewerbe	1 640 462	38 953	111 468	162 764	543 137	432 233	164 086	137 296	45 594	4 929
Energie- und Wasserversorgung	67 444	1 698	3 501	4 454	21 078	20 884	8 610	5 801	1 397	21
Baugewerbe	392 891	23 343	44 586	45 319	121 356	86 261	31 039	27 335	11 810	1 752
Handel	967 807	31 876	96 252	120 609	306 932	230 369	85 723	69 957	21 867	4 221
Gastgewerbe	132 799	7 391	22 040	21 516	37 840	25 887	9 076	6 254	2 063	732
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	307 104	5 375	26 001	36 813	99 880	81 447	28 613	20 375	6 833	1 766
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	224 553	1 686	22 924	29 554	72 488	57 966	20 848	14 926	3 932	229
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	650 702	14 137	68 425	91 003	220 858	150 313	50 797	37 019	13 122	5 024
Öffentliche Verwaltung u.Ä. Öffentliche und private Dienstleistungen	316 471	5 487	16 956	25 941	89 051	96 693	36 768	33 604	11 589	382
Insgesamt 2)	5 907 289	168 576	535 912	680 684	1 883 962	1 609 107	534 752	428 311	143 169	22 805
darunter: Ausländer/Ausländerinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	6 460	144	765	1 248	2 269	1 357	346	223	92	16
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	6 867	95	351	854	3 870	1 310	275	84	27	1
Verarbeitendes Gewerbe	180 772	3 539	17 008	27 583	55 577	36 711	22 074	14 000	4 066	212
Energie- und Wasserversorgung	1 270	77	209	195	285	239	145	96	23	1
Baugewerbe	35 595	1 447	4 570	5 685	9 966	6 926	3 683	2 324	933	61
Handel	60 158	3 136	11 337	12 958	17 542	9 335	3 378	1 719	645	108
Gastgewerbe	36 935	1 532	6 200	7 768	11 623	6 525	1 968	926	327	66
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	26 277	606	3 755	5 483	8 794	4 430	1 785	1 042	339	43
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	4 276	78	852	996	1 197	675	302	135	37	4
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	60 007	2 074	9 220	11 457	17 948	11 246	4 638	2 322	818	282
Öffentliche Verwaltung u.Ä. Öffentliche und private Dienstleistungen	10 681	285	991	1 152	2 832	2 813	1 309	890	391	18
Zusammen	494 849	16 476	65 649	86 001	148 398	95 055	46 175	27 345	8 790	956

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) - 2) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung *) Vorläufiges Ergebnis

Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2000 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen *)

Stellung im Beruf Wirtschaftsabteilung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
	darunter: weiblich									
Arbeiter/Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	7 103	550	1 271	1 244	2 169	1 179	325	251	92	22
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	328	18	41	32	78	76	50	22	8	3
Verarbeitendes Gewerbe	168 610	3 623	12 769	17 448	50 587	49 985	18 030	13 067	2 538	563
Energie- und Wasserversorgung	1 813	43	81	92	496	572	264	231	31	3
Baugewerbe	7 157	661	1 218	844	1 814	1 519	509	399	153	40
Handel	55 676	1 922	5 651	6 365	15 409	15 248	5 315	4 234	1 181	351
Gastgewerbe	52 811	3 033	9 198	7 464	13 273	11 685	4 232	2 871	834	221
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	29 330	594	2 485	3 032	9 134	8 868	2 925	1 705	462	125
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	2 828	7	36	94	480	897	511	559	214	30
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	77 327	2 118	6 434	6 842	19 843	23 979	8 663	6 067	2 440	940
Öffentliche Verwaltung u.Ä.	23 558	375	709	1 169	4 752	7 451	3 642	4 249	1 126	85
Öffentliche und private Dienstleistungen	136 619	6 719	13 646	11 998	31 548	37 270	16 346	14 163	4 246	683
Zusammen	563 325	19 670	53 548	56 645	149 626	158 775	60 826	47 836	13 328	3 070
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	3 814	57	272	396	1 274	1 069	336	308	82	20
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 096	25	130	158	672	729	262	91	24	5
Verarbeitendes Gewerbe	228 142	4 505	21 258	27 893	77 873	56 420	20 767	15 800	2 938	688
Energie- und Wasserversorgung	10 713	193	891	1 144	3 906	2 964	1 002	546	64	3
Baugewerbe	36 708	617	2 386	3 297	11 245	10 196	4 245	3 670	827	225
Handel	414 502	11 620	41 809	52 637	125 623	102 250	40 848	32 603	5 958	1 153
Gastgewerbe	19 185	705	3 056	2 935	5 413	4 072	1 495	1 110	276	123
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	52 758	1 044	7 472	8 579	17 875	13 063	3 614	2 465	486	160
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	116 514	1 075	13 645	17 707	39 561	28 546	9 460	5 844	626	50
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	221 955	5 249	28 803	35 380	74 868	48 161	15 586	10 976	2 230	702
Öffentliche Verwaltung u.Ä.	149 171	2 584	10 251	15 431	46 602	44 444	15 025	12 503	2 281	50
Öffentliche und private Dienstleistungen	648 112	20 647	77 319	84 380	198 624	173 534	49 102	35 667	7 821	1 018
Zusammen	1 904 268	48 323	207 329	250 000	603 725	483 610	161 793	121 654	23 628	4 205
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	10 917	607	1 543	1 640	3 443	2 248	661	559	174	42
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 424	43	171	190	750	805	312	113	32	8
Verarbeitendes Gewerbe	396 752	8 128	34 027	45 341	128 460	106 405	38 797	28 867	5 476	1 251
Energie- und Wasserversorgung	12 526	236	972	1 236	4 402	3 536	1 266	777	95	6
Baugewerbe	43 865	1 278	3 604	4 141	13 059	11 715	4 754	4 069	980	265
Handel	470 178	13 542	47 460	59 002	141 032	117 498	46 163	36 837	7 139	1 504
Gastgewerbe	71 996	3 738	12 254	10 399	18 686	15 757	5 727	3 981	1 110	344
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	82 088	1 638	9 957	11 611	27 009	19 931	6 539	4 170	948	285
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	119 342	1 082	13 681	17 801	40 041	29 443	9 971	6 403	840	80
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	299 282	7 367	35 237	42 222	94 711	72 140	24 249	17 043	4 670	1 642
Öffentliche Verwaltung u.Ä.	172 729	2 959	10 960	16 600	51 354	51 895	18 667	16 752	3 407	135
Öffentliche und private Dienstleistungen	784 731	27 366	90 965	96 378	230 172	210 804	65 448	49 830	12 067	1 701
Insgesamt 2)	2 467 593	67 993	260 877	306 645	753 361	642 385	222 619	169 490	36 956	7 275
darunter: Ausländer/Ausländerinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	867	31	137	145	216	224	67	37	9	1
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	47	-	6	9	10	15	4	3	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	35 551	716	3 770	5 367	9 297	9 335	4 553	2 133	356	24
Energie- und Wasserversorgung	225	3	33	29	55	59	24	19	3	-
Baugewerbe	1 420	44	207	253	368	339	131	55	21	2
Handel	22 804	1 513	5 262	5 260	5 445	3 486	1 219	492	102	25
Gastgewerbe	14 117	597	2 511	2 756	3 845	2 852	960	450	117	29
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 573	146	973	1 059	1 310	750	242	84	8	1
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	2 448	46	536	604	648	377	171	52	12	2
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	26 951	909	3 645	4 335	7 420	6 273	2 638	1 242	376	113
Öffentliche Verwaltung u.Ä.	5 071	132	592	599	1 308	1 403	596	356	79	6
Öffentliche und private Dienstleistungen	42 423	2 206	7 173	7 118	9 822	9 161	4 309	2 161	433	40
Zusammen	156 543	6 345	24 850	27 545	39 759	34 280	14 917	7 088	1 516	243

Anmerkungen S. 17

5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 30.6.2000
nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen *)

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte				
			zusammen	Arbeitler/Arbeiterinnen		Angestellte		zusammen	davon		Arbeiter/innen	Angestellte
				zusammen	Fach- arbeiter 2)	in beruflicher Ausbildung	zusammen		in beruflicher Ausbildung			
		Insgesamt										
A + B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	46 229	43 869	37 836	16 185	3 772	6 033	299	2353	1379	974	
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	62 622	62 349	46 669	36 806	1 763	15 680	236	250	98	152	
CA	Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	53 260	53 207	40 443	33 561	1 624	12 764	144	31	20	11	
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	9 362	9 142	6 226	3 245	139	2 916	92	219	78	141	
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 640 462	1 577 511	993 403	445 386	43 173	584 108	21 602	62574	23989	38585	
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	135 369	125 160	75 198	29 176	3 692	49 962	3 193	10176	2758	7418	
DB + DC	Textil-, und Bekleidungs-gewerbe; Ledergewerbe	59 194	55 131	33 804	15 933	1 098	21 327	1 131	4031	2368	1663	
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	38 620	37 570	28 239	13 818	1 763	9 331	487	1047	361	686	
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	121 118	109 381	59 490	23 653	2 256	49 891	2 100	11706	5716	5990	
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Bruttstoffen	14 138	13 771	7 322	5 177	468	6 449	184	363	74	289	
DG	Chemische Industrie	138 611	133 092	62 995	26 781	2 649	70 097	1 935	5494	1488	4006	
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	92 253	89 803	62 631	16 902	1 447	27 172	1 005	2426	992	1434	
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	45 974	44 829	31 331	12 185	894	13 498	453	1133	398	735	
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	395 473	386 885	277 555	115 436	10 083	109 330	3 675	8507	3048	5459	
DK	Maschinenbau	242 435	236 483	138 700	84 739	7 597	97 783	3 225	5915	1670	4245	
DL	Geräten und -Einrichtungen; Elektrotechnik usw.	194 036	185 356	97 991	39 967	5 134	87 365	2 643	8610	4003	4607	
DM	Fahrzeugbau	91 581	90 624	67 228	36 345	2 505	23 396	576	945	302	643	
DN	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musik-Instrumenten usw.; Recycling	71 660	69 426	50 919	25 274	3 587	18 507	995	2221	811	1410	
E	Energie- und Wasserversorgung	67 444	64 197	29 222	21 861	2 012	34 975	914	3231	1077	2154	
F	Baugewerbe	392 801	380 948	301 222	199 577	33 029	79 726	3 306	11800	3417	8383	
45 2	darunter Hoch- und Tiefbau	186 348	182 166	141 837	92 014	9 231	40 329	1 303	4159	1075	3084	
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz. und Gebrauchsgütern	967 807	795 574	239 257	109 297	19 845	556 317	34 959	171625	26451	145174	
51 (ohne 51.1)	darunter Großhandel	285 415	263 159	87 061	26 653	1 287	176 098	8 430	22145	7932	14213	
52	Einzelhandel	466 461	329 508	67 960	33 433	5 306	261 548	20 577	136537	14666	121871	
H	Gastgewerbe	132 799	108 155	82 412	25 154	6 919	25 743	1 439	24581	19994	4587	
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	307 104	271 219	172 932	66 427	3 528	90 287	6 801	35758	23833	11925	
60-63	Verkehr	255 579	238 063	152 880	55 401	2 951	85 183	5 789	17414	9268	8146	
64	Nachrichtenübermittlung	51 525	33 156	20 052	11 026	577	13 104	1 012	18344	14565	3779	
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	224 553	195 062	2 541	766	31	192 521	11 022	29364	2201	27163	
65	darunter Kreditgewerbe	148 458	126 098	1 677	494	16	125 221	8 151	21519	1869	19650	
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	650 702	550 724	159 293	49 700	3 188	391 431	21 904	99634	49421	50213	
74.1	darunter Rechtsberatung u.ä.	169 240	148 269	11 503	2 865	390	136 766	11 217	20861	2121	18740	
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	316 471	247 091	57 299	20 565	2 737	189 792	11 420	66674	18414	48260	
75.1	darunter: Öffentliche Verwaltung	210 627	158 532	42 012	15 636	1 614	116 520	6 624	52019	16430	35589	
75.2	Öffentliche Sicherheit	44 150	37 486	10 485	3 752	1 075	27 001	2 571	6492	933	5559	
M	Erziehung und Unterricht	175 965	115 953	16 866	4 024	4 754	99 087	12 079	59927	9602	50325	
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	649 653	476 604	54 440	12 050	3 536	422 164	44 528	172259	31581	140678	
85 1,85.2	Gesundheits- und Veterinärwesen	415 474	317 865	27 669	6 677	1 051	290 196	35 920	97146	12484	84662	
85.3	Sozialwesen	234 179	158 739	26 771	5 373	2 485	131 968	8 608	75113	19097	56016	
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	260 978	211 746	90 340	37 436	10 744	121 406	6 293	48652	16144	32508	
P	Private Haushalte	9 957	6 939	4 218	1 210	38	2 721	50	3005	1984	1021	
	Insgesamt 2)	5 907 289	5 109 353	2 288 584	1 046 754	139 125	2 820 769	176 883	792017	229685	562332	

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) 2) einschl. ohne Angabe *) Vorläufiges Ergebnis

Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 30.6.2000
nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen *)

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte		
			zusammen	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		zusammen	davon		
				zusammen	Fach- arbeiter(in 2)	in beruflicher Ausbildung	zusammen		in beruflicher Ausbildung	Arbeiter/- innen	Ange- stelle
darunter: weiblich											
A + B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	10 917	9 380	6 411	3 067	950	2 969	158	1534	690	844
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 424	2 222	263	63	28	1 959	91	201	65	136
CA	Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	1 349	1 330	161	37	25	1 169	49	18	10	8
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	1 075	892	102	26	3	790	42	183	55	128
D	Verarbeitendes Gewerbe	396 752	343 692	150 480	25 364	4 444	193 212	12 099	52786	18038	34748
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	61 981	52 566	20 292	3 366	941	32 274	2 655	9387	2177	7210
DB + DC	Textil-, und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	29 225	25 396	14 971	6 443	508	10 425	700	3800	2227	1573
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	6 159	5 318	2 004	327	96	3 314	218	838	205	633
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	41 050	32 046	11 352	2 769	401	20 694	1 138	8982	3774	5208
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Bräustoffen	1 732	1 511	174	56	30	1 337	92	218	37	181
DG	Chemische Industrie	32 176	27 427	7 073	1 009	285	20 354	1 019	4733	1115	3618
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	23 407	21 305	12 589	793	55	8 716	529	2084	799	1285
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	6 823	5 876	1 946	260	94	3 930	228	940	276	664
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	64 188	56 865	25 638	1 947	254	31 227	1 834	7271	2247	5024
DK	Maschinenbau	40 272	35 167	11 040	922	137	24 067	1 568	5142	1261	3881
DL	Geräten und -Einrichtungen; Elektrotechnik usw.	64 794	57 998	32 875	5 190	1 091	25 123	1 333	6740	3146	3594
DM	Fahrzeugbau	10 050	9 284	4 667	834	137	4 617	272	757	189	568
DN	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten usw.; Recycling	14 895	12 993	5 859	1 448	415	7 134	513	1894	585	1309
E	Energie- und Wasserversorgung	12 526	9 645	937	273	77	8 708	485	2874	876	1998
F	Baugewerbe	43 865	34 774	5 569	2 008	1 176	29 205	1 579	9065	1586	7479
45.2	darunter Hoch- und Tiefbau	15 504	12 469	803	193	139	11 666	645	3028	349	2679
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz. und Gebrauchsgütern	470 178	313 891	36 104	11 804	2 399	277 707	19 777	155791	19544	136247
51 (ohne 51.1)	darunter Großhandel	97 255	78 841	11 089	1 815	127	67 752	3 621	18329	5686	12643
52	Einzelhandel	316 654	188 510	19 579	8 431	1 964	168 931	13 592	127778	11775	116003
H	Gastgewerbe	71 996	55 244	39 634	10 657	3 569	15 610	1 035	16713	13165	3548
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	82 088	57 407	14 245	4 069	538	43 162	3 746	24594	15063	9531
60 63	Verkehr	59 154	48 210	10 061	2 103	346	38 149	3 367	10870	4250	6620
64	Nachrichtenübermittlung	22 934	9 197	4 184	1 966	192	5 013	379	13724	10813	2911
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	119 342	91 937	725	146	10	91 212	5 834	27296	2103	25193
65	darunter Kreditgewerbe	82 503	62 215	458	96	1	61 757	4 455	20248	1807	18441
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	299 282	220 115	36 115	4 370	701	184 000	14 175	78987	41199	37788
74.1	darunter Rechtsberatung u.a.	102 935	85 093	2 333	428	133	82 760	8 811	17772	1716	16056
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	172 729	109 293	6 617	1 052	696	102 676	7 475	62058	16861	45197
75.1	darunter: Öffentliche Verwaltung	111 427	63 497	3 744	796	274	59 753	4 535	47866	14993	32873
75.2	Öffentliche Sicherheit	24 699	18 285	1 927	168	400	16 358	1 502	6284	873	5411
M	Erziehung und Unterricht	113 097	68 057	3 881	434	1 085	64 176	9 386	44967	8412	36555
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	515 009	354 725	31 960	4 909	1 973	322 765	38 072	159663	29703	129960
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinärwesen	333 890	242 649	15 592	1 814	689	227 057	31 140	90819	11871	78948
85.3	Sozialwesen	181 119	112 076	16 368	3 095	1 284	95 708	6 932	68844	17832	51012
O	Ebringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	148 115	107 899	43 834	21 370	7 836	64 065	4 527	39922	13521	26401
P	Private Haushalte	8 510	5 695	3 411	849	24	2 284	45	2804	1865	939
	Insgesamt 2)	2 467 593	1 784 501	380 293	90 465	25 511	1 404 208	118 501	679493	182749	496744

Anmerkungen S. 17

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2000
nach Ausbildung sowie nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und Stellung im Beruf *)

Wirtschaftsabteilung 1) Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren Stellung im Beruf	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluss, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)		mit Abschluß an einer		
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)	
			ohne	mit		ohne	mit			
abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)			abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)							
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	46 229	34 805	13 789	21 016	1 414	450	964	505	442	9 063
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	62 622	54 764	18 979	35 785	1 096	387	709	2 683	1 201	2 878
Verarbeitendes Gewerbe	1 640 462	1 337 626	393 951	943 675	76 078	22 471	53 607	54 316	52 129	120 313
Energie- und Wasserversorgung	67 444	55 181	6 726	48 455	4 169	984	3 185	3 919	3 783	392
Baugewerbe	392 801	321 877	74 892	246 985	7 774	2 115	5 659	6 713	4 347	52 090
Handel	967 807	756 838	133 384	623 454	50 123	16 067	34 056	13 025	21 293	126 528
Gastgewerbe	132 799	74 766	30 405	44 361	5 148	2 809	2 339	409	458	52 018
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	307 104	229 649	54 609	175 040	15 466	6 599	8 867	2 595	3 461	55 933
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	224 553	136 402	11 239	125 163	59 508	12 922	46 586	7 138	13 620	7 885
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	650 702	369 358	91 064	278 294	64 166	21 957	42 209	27 347	61 087	128 744
Öffentliche Verwaltung u.Ä.	316 471	244 547	49 630	194 917	20 924	5 569	15 355	19 063	17 922	14 015
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	1 096 553	771 582	165 675	605 907	77 636	30 207	47 429	32 343	107 992	107 600
Altersgruppen										
unter 20	168 576	142 610	128 015	14 595	5 733	5 166	567	1 016	58	19 159
20 - 25	535 912	377 724	154 151	223 573	79 456	54 171	25 285	5 665	1 420	71 647
25 - 30	680 684	461 064	86 186	374 878	78 611	24 798	53 813	14 601	32 505	93 903
30 - 35	944 990	653 937	112 325	541 612	77 809	13 842	63 967	32 625	69 068	111 551
35 - 40	938 972	680 001	128 540	551 461	59 617	8 901	50 716	33 863	60 856	104 635
40 - 45	819 597	617 739	124 555	493 184	38 121	6 651	31 470	27 443	48 454	87 840
45 - 50	689 510	541 819	111 175	430 644	21 153	4 174	16 979	22 676	32 778	71 084
50 - 55	534 752	434 490	93 972	340 518	11 563	2 392	9 171	15 036	19 477	54 186
55 - 60	428 311	352 287	76 141	276 146	8 040	1 707	6 333	12 027	15 491	40 466
60 - 65	143 169	112 469	25 734	86 735	2 935	669	2 266	4 847	7 013	15 905
65 und mehr	22 805	14 340	3 778	10 562	570	101	469	284	699	6 912
Arbeiter/Arbeiterinnen	2 518 744	2 081 973	805 636	1 276 337	35 891	19 159	16 732	3 503	6 392	390 985
Angestellte	3 388 545	2 306 512	238 938	2 067 574	347 719	103 415	244 304	166 580	281 427	286 307
Insgesamt 7)	5 907 289	4 388 485	1 044 574	3 343 911	383 610	122 574	261 036	170 083	287 819	677 292
darunter: Ausländer/-innen	494 849	346 446	198 562	147 884	17 822	9 018	8 804	4 719	13 830	112 032
darunter: weiblich										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	10 917	8 530	2 467	6 063	528	153	375	103	128	1 628
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 424	1 808	286	1 522	275	88	187	132	86	123
Verarbeitendes Gewerbe	396 752	314 624	109 622	205 002	30 506	9 045	21 461	6 305	7 950	37 367
Energie- und Wasserversorgung	12 526	9 629	1 603	8 026	1 808	408	1 400	332	555	202
Baugewerbe	43 865	34 798	5 400	29 398	2 567	615	1 952	609	595	5 296
Handel	470 178	376 858	61 777	315 081	24 249	7 655	16 594	3 335	7 710	58 026
Gastgewerbe	71 996	42 424	18 135	24 289	3 009	1 572	1 437	200	221	26 142
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	82 088	61 173	11 474	49 699	6 991	2 819	4 172	729	900	12 295
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	119 342	76 478	8 175	68 303	31 720	6 442	25 278	2 608	3 896	4 640
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	299 282	177 832	42 472	135 360	31 406	9 795	21 611	6 095	14 990	68 959
Öffentliche Verwaltung u.Ä.	172 729	136 312	26 710	109 602	11 796	3 042	8 754	7 224	8 615	8 782
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	784 731	596 181	122 369	473 812	49 905	16 352	33 553	18 184	47 866	72 595
Altersgruppen										
unter 20	67 993	54 907	47 626	7 281	3 562	3 203	359	582	45	8 897
20 - 25	260 877	178 238	65 611	112 627	45 809	29 243	16 566	3 331	805	32 694
25 - 30	306 645	207 240	28 124	179 116	41 176	9 801	31 375	6 248	14 688	37 293
30 - 35	384 773	267 235	36 001	231 234	40 095	5 303	34 792	10 163	23 684	43 596
35 - 40	368 578	267 987	44 134	223 853	28 825	3 762	25 063	9 007	19 002	43 757
40 - 45	343 784	261 751	49 252	212 499	17 644	2 916	14 728	7 269	16 137	40 983
45 - 50	298 601	239 914	51 037	188 877	8 926	1 787	7 139	5 079	9 507	35 175
50 - 55	222 619	184 631	42 491	142 140	4 704	1 003	3 701	2 386	4 822	26 076
55 - 60	169 490	142 334	35 730	106 604	3 185	757	2 428	1 425	3 526	19 020
60 - 65	36 956	28 331	9 048	19 283	727	182	545	339	1 203	6 356
65 und mehr	7 275	4 517	1 517	3 000	175	50	125	34	120	2 429
Arbeiterinnen	563 325	421 291	241 595	179 696	9 875	5 952	3 923	683	2 386	129 090
Angestellte	1 904 268	1 415 794	168 976	1 246 818	184 953	52 055	132 898	45 180	91 153	167 188
Zusammen 7)	2 467 593	1 837 085	410 571	1 426 514	194 828	58 007	136 821	45 863	93 539	296 278
darunter: Ausländerinnen	156 543	105 419	59 681	45 738	8 173	3 782	4 391	1 464	4 604	36 883

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) - 2) oder gleichwertige Schulbildung - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden
4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule - 5) einschl. Ingenieurschule - 6) einschl. Lehrausbildung
7) einschl. „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung *) Vorläufiges Ergebnis

7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2000 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung *)

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	wissenschaftlichen Hochschule 6)	
ohne	mit		ohne	mit						
		abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)			abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)					
	Insgesamt									
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	75 056	59 566	25 147	34 419	1 882	639	1 243	1 221	1 150	11 237
Bergleute, Mineralgewinner	29 961	28 491	10 519	17 972	142	66	76	36	15	1 277
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	9 314	7 698	3 772	3 926	190	85	105	31	19	1 376
Keramik-, Glasberufe	9 266	8 304	4 062	4 242	95	41	54	13	13	841
Chemie-, Kunststoffberufe	109 720	99 565	46 927	52 638	2 163	1 008	1 155	249	165	7 578
darunter										
Chemieberufe	64 319	58 927	23 428	35 499	1 592	607	985	190	134	3 476
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck	66 616	58 220	21 872	36 348	2 031	940	1 091	259	114	5 992
darunter										
Drucker / -innen	36 821	31 546	7 630	23 916	1 626	698	928	214	95	3 340
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	15 208	13 435	7 126	6 309	69	25	44	12	10	1 682
Berufe i.d. Metallerzeugung und -bearbeitung	160 231	145 640	58 228	87 412	1 108	443	665	195	82	13 206
darunter										
Metallverformer / -innen (spanend)	59 999	55 544	13 751	41 793	478	168	310	80	23	3 874
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	405 681	372 866	67 523	305 343	5 718	1 880	3 838	845	234	26 018
darunter										
Schlosser / -innen	180 368	166 971	26 223	140 748	1 687	566	1 121	298	93	11 319
Mechaniker / -innen	89 417	82 711	18 050	64 661	1 413	553	860	202	60	5 031
Elektroberufe	149 875	137 322	22 929	114 393	4 009	1 433	2 576	713	192	7 639
Montierer/Montiererinnen und Metallberufe a.n.	116 007	102 397	64 430	37 967	1 171	716	455	140	94	12 205
Textil- und Bekleidungsberufe	32 648	28 607	10 618	17 989	375	165	210	82	49	3 535
darunter										
Berufe i.d. Textilverarbeitung	16 841	14 393	4 490	9 903	247	106	141	41	23	2 137
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	6 363	5 673	2 445	3 228	110	27	83	16	12	552
Ernährungsberufe	135 005	104 766	46 850	57 916	1 726	966	760	180	146	28 187
darunter										
Köche / Köchinnen	76 876	54 414	27 386	27 028	1 251	772	479	93	69	21 049
Hoch-, Tiefbauberufe	129 814	107 541	30 084	77 457	980	383	597	179	96	21 018
darunter										
Maurer, Betonbauer	58 219	50 711	8 637	42 074	413	133	280	77	21	6 997
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	35 567	29 237	6 732	22 505	364	139	225	55	46	5 865
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	59 238	53 531	11 106	42 425	1 076	448	628	101	48	4 482
Maler/ -innen, Lackierer/ -innen u. verwandte Be	56 251	51 052	12 719	38 333	391	155	236	51	17	4 740
Warenprüfer / Innen, Versandfertigmacher / Innen	96 959	80 280	42 358	37 922	2 235	1 206	1 029	563	413	13 468
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	83 212	64 254	43 933	20 321	2 079	1 630	449	118	133	16 628
Maschinenisten / -innen und zugehörige Berufe	38 968	33 834	9 756	24 078	339	89	250	70	33	4 692
Zusammen	1 715 943	1 504 222	513 470	990 752	26 229	11 779	14 450	3 872	1 916	179 704

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975 - 2) oder gleichwertige Schulbildung - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden
 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach- / Fachschule - 5) einschl. Ingenieurschulen - 6) einschl. Lehrerausbildung
 *) Variäufiges Ergebnis

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2000 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung *)

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluss, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	wissenschaftlichen Hochschule 6)	
ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung 4)		ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung 4)						
	noch: Insgesamt									
Technische Berufe										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter Ingenieure / Ingenieurinnen	141 572	20 400	754	19 646	8 221	1 708	6 513	55 617	51 023	6 311
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter Techniker / Technikerinnen	282 883	215 365	12 739	202 626	24 108	4 860	19 248	17 720	9 215	16 475
Zusammen	424 455	235 765	13 493	222 272	32 329	6 568	25 761	73 337	60 238	22 786
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter Bank- und Versicherungsfachleute	477 462	304 193	52 535	331 658	25 264	8 206	17 058	6 322	6 747	54 936
Verkehrsberufe darunter Berufe des Landverkehrs	437 574	335 667	120 507	215 160	10 164	5 752	4 412	872	931	89 940
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	1 258 280	874 444	78 714	795 730	140 516	40 171	100 345	40 734	84 624	117 962
Ordnungs-, Sicherheitsberufe Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	83 928	57 471	14 695	42 776	3 452	1 138	2 314	344	6 358	16 303
Gesundheitsdienstberufe darunter: Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	406 686	309 788	40 853	268 935	29 084	7 645	21 439	1 991	40 459	25 364
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter: Sozialpflegerische Berufe	314 532	176 216	23 335	152 881	30 013	14 716	15 297	28 682	63 767	15 854
Lehrer / Lehrerinnen	208 444	155 497	21 282	134 215	14 096	3 336	10 760	21 612	8 673	8 566
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter Reinigungsberufe	70 204	14 448	867	13 581	10 773	7 875	2 898	4 368	36 109	4 506
Zusammen	3 594 120	2 516 707	457 630	2 059 077	316 717	98 506	218 211	90 609	223 234	446 853
Sonstige Arbeitskräfte	67 754	43 734	24 315	19 419	6 311	5 016	1 295	1 008	1 266	15 435
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 907 289	4 388 485	1 044 574	3 343 911	383 610	122 574	261 036	170 083	287 819	677 292

Anmerkungen S. 20

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2000 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung *)

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	wissenschaftlichen Hochschule 6)	
ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit						
	weiblich									
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	18 527	14 854	4 483	10 371	636	231	405	227	324	2 486
Bergleute, Mineralgewinner	69	49	19	30	6	3	3	-	7	7
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	449	358	175	183	39	22	17	3	6	43
Keramik-, Glasberufe	1 078	862	485	377	34	14	20	2	3	177
Chemie-, Kunststoffberufe	20 439	17 622	11 739	5 883	551	365	186	57	42	2 167
darunter										
Chemieberufe	9 067	7 830	4 503	3 327	312	144	168	41	37	847
Berufe i.d. Papierherstellung, -vorbereitung und im Druck	15 426	12 555	6 513	6 042	805	355	450	64	36	1 966
darunter										
Druckerinnen	7 869	5 997	2 006	3 991	682	276	406	57	33	1 100
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	1 592	1 363	928	435	15	6	9	1	1	212
Berufe i.d. Metallerzeugung und -bearbeitung	9 093	7 887	5 750	2 137	109	63	46	11	9	1 077
darunter										
MetallverformerInnen (spanend)	1 764	1 559	1 021	538	26	16	10	4	5	170
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	17 016	13 424	3 378	10 046	1 126	369	757	97	39	2 330
darunter										
Schlosserinnen	2 135	1 680	826	854	52	18	34	6	8	389
Mechanikerinnen	2 008	1 642	577	1 065	128	66	62	18	9	211
Elektroberufe	6 456	5 534	2 575	2 959	396	203	193	27	18	481
Montierinnen und Metallberufe a.n.g.	42 630	37 466	27 339	10 127	377	214	163	37	15	4 635
Textil- und Bekleidungsberufe	18 649	16 183	5 715	10 468	245	99	146	44	22	2 155
darunter										
Berufe i.d. Textilverarbeitung	14 814	12 795	3 896	8 899	213	86	127	32	15	1 759
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	2 545	2 273	1 074	1 199	46	13	33	3	4	219
Ernährungsberufe	57 348	44 894	27 502	17 392	691	431	260	58	47	11 658
darunter										
Köchinnen	43 257	32 677	19 567	13 110	612	389	223	46	35	9 887
Hoch-, Tiefbauberufe	980	695	341	354	51	31	20	8	17	209
darunter										
Maurer, Betonbauer	310	191	82	109	12	9	3	3	3	101
Ausbauberufe, Polsterinnen	3 344	2 868	1 020	1 848	106	53	53	14	18	338
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	2 199	1 806	861	945	180	105	75	5	3	205
Malerinnen, Lackiererinnen u. verwandte Berufe	2 840	2 475	1 158	1 317	63	25	38	6	5	291
Warenprüferinnen, Versandfertigmacherinnen	36 980	30 317	19 761	10 556	633	394	239	70	69	5 891
Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	19 705	15 122	11 292	3 830	626	524	102	27	27	3 903
Maschinistinnen und zugehörige Berufe	769	664	380	284	13	9	4	6	3	83
Zusammen	259 438	214 368	127 986	86 382	6 106	3 295	2 811	540	384	38 040

Anmerkungen S. 20

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2000 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung *)

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlicher Hoch- schule 6)	
ohne	mit		ohne	mit						
		abgeschlossene (r)	Berufsausbildung 4)		abgeschlossene (r)	Berufsausbildung 4)				
noch: weiblich										
Technische Berufe										
IngenieurInnen, ChemikerInnen, PhysikerInnen, MathematikerInnen darunter	11 997	1 462	148	1 314	1 003	295	700	3 528	5 143	861
IngenieurInnen	9 692	1 284	134	1 150	867	241	626	3 099	3 640	802
TechnikerInnen, Technische Sonderfachkräfte darunter	49 651	35 469	3 459	32 010	7 384	1 644	5 740	2 050	1 567	3 181
TechnikerInnen	20 198	13 310	1 097	12 213	2 616	457	2 159	1 502	1 126	1 644
Zusammen	61 648	36 931	3 607	33 324	8 387	1 939	6 448	5 578	6 710	4 042
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	299 508	249 618	38 006	211 612	11 663	4 290	7 373	1 475	1 851	34 901
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter	121 962	74 711	7 160	67 551	34 486	7 733	26 753	2 810	3 585	6 370
Bank- und Versicherungsfachleute	92 804	57 093	4 680	52 413	29 078	5 842	23 236	2 217	2 814	1 602
Verkehrsberufe darunter	69 915	51 163	18 146	33 017	2 765	1 693	1 072	179	227	15 581
Berufe des Landverkehrs	9 824	7 234	2 041	5 193	299	184	115	27	15	2 249
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter	771 919	585 677	56 770	528 907	79 023	20 790	58 233	12 519	23 687	71 013
Bürofach-, Bürohilfskräfte	652 832	508 186	49 217	458 969	62 535	17 213	45 322	9 021	12 340	60 750
Ordnungs-, Sicherheitsberufe Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	19 664	11 059	3 988	7 071	1 275	422	853	77	2 176	5 077
25 327	10 573	1 637	8 936	3 564	1 103	2 461	1 898	3 587	5 705	
Gesundheitsdienstberufe darunter	339 769	274 750	36 627	238 123	22 747	5 451	17 296	1 548	17 931	22 793
Ärztinnen, ApothekerInnen	20 507	2 027	183	1 844	1 195	224	971	134	16 355	796
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter	221 618	143 678	19 774	123 904	17 147	6 743	10 404	17 943	32 157	10 693
Sozialpflegerische Berufe	171 650	134 267	18 587	115 680	10 466	2 347	8 119	14 401	5 479	7 037
LehrerInnen	35 224	6 478	398	6 080	4 528	3 000	1 528	2 540	19 527	2 151
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter	241 818	161 798	88 063	73 735	4 397	2 162	2 235	721	414	74 480
Reinigungsberufe	129 165	78 222	57 006	21 216	540	309	231	44	59	50 300
Zusammen	2 111 500	1 563 027	270 171	1 292 856	177 067	50 387	126 680	39 170	85 615	246 621
Sonstige Arbeitskräfte	16 411	7 856	4 305	3 551	2 626	2 152	474	348	499	5 082
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2 467 593	1 837 085	410 571	1 426 514	194 828	58 007	136 821	45 863	93 539	296 278

Anmerkungen S. 20

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2000 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung *)

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt		und zwar							
			Arbeiter/ Arbeiterinnen 2)		Angestellte 2)		In beruflicher Ausbildung		Ausländer/ Ausländerinnen	
Insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	75 056	18 527	66 381	15 739	8 675	2 788	6 176	2 416	8 700	1 093
Bergleute, Mineralgewinner	29 961	69	28 937	33	1 024	36	222	9	5 650	8
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	9 314	449	8 747	290	567	159	451	74	1 515	56
Keramik-, Glasberufe	9 266	1 078	8 715	923	551	155	162	42	1 885	130
Chemie-, Kunststoffberufe	109 720	20 439	103 619	18 515	6 101	1 924	2 784	256	18 788	3 173
darunter										
Chemieberufe	64 319	9 067	59 717	7 563	4 602	1 504	2 037	222	9 497	1 121
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck	66 616	15 426	55 675	12 644	10 941	2 782	2 640	702	8 218	1 580
darunter										
Drucker / -innen	36 821	7 869	27 332	5 479	9 489	2 390	1 982	598	2 815	435
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	15 208	1 592	14 670	1 435	538	157	169	18	2 377	212
Berufe i.d. Metallherzeugung und -bearbeitung	160 231	9 093	155 523	8 691	4 708	402	3 703	92	36 054	2 367
darunter										
Metallverformer / -innen (spanend)	59 999	1 764	58 152	1 665	1 847	99	2 579	46	9 331	463
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	405 681	17 016	367 388	11 333	38 293	5 683	46 523	2 787	30 318	841
darunter										
Schlosser / -innen	180 368	2 135	170 560	1 935	9 808	200	13 106	207	14 024	273
Mechaniker / -innen	89 417	2 008	77 619	1 503	11 798	505	16 414	493	6 271	96
Elektroberufe	149 875	6 456	129 973	5 211	19 902	1 245	16 811	481	8 019	708
Montierer/Montierereinnen und Metallberufe a.n.g.	116 007	42 530	112 664	40 990	3 343	1 532	398	26	26 855	9 307
Textil- und Bekleidungsberufe	32 648	18 649	29 699	17 159	2 749	1 490	1 419	932	5 616	2 174
darunter										
Berufe i.d. Textilverarbeitung	16 841	14 814	15 305	13 538	1 536	1 276	921	852	1 969	1 468
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	6 363	2 545	5 804	2 339	559	206	398	132	1 051	315
Ernährungsberufe	135 005	57 348	121 340	52 064	13 665	5 284	7 914	2 172	29 465	11 022
darunter										
Köche / Köchinnen	76 876	43 257	68 287	38 951	8 589	4 306	3 615	1 054	19 798	8 308
Hoch-, Tiefbauberufe	129 814	980	121 329	705	8 485	275	9 135	98	17 311	113
darunter										
Maurer, Betonbauer	58 219	310	54 114	220	4 105	90	3 566	36	8 093	45
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	35 567	3 344	33 094	2 651	2 473	693	2 910	467	3 745	215
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	59 238	2 199	55 525	1 935	3 713	264	7 583	597	2 561	90
Maler/ -innen, Lackierer/ -innen u. verwandte Berufe	56 251	2 840	53 895	2 610	2 356	230	7 517	745	5 110	204
Warenprüfer / innen, Versandfertigmacher / Innen	96 959	36 980	85 506	33 625	11 453	3 355	704	95	17 503	5 934
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	83 212	19 705	70 935	17 717	4 277	1 988	164	35	19 507	3 578
Maschinenisten / -innen und zugehörige Berufe	38 968	769	36 251	674	2 717	95	96	11	4 679	134
Zusammen	1 715 943	259 438	1 578 552	231 519	137 391	27 919	111 481	9 762	240 577	42 153

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975 - 2) einschl. der Personen in beruflicher Ausbildung *) Vorläufiges Ergebnis

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2000 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung *)

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt		und zwar							
			Arbeitgeber/ Arbeitnehmerinnen 2)		Angestellte 2)		in beruflicher Ausbildung		Ausländer/ Ausländerinnen	
	Insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Technische Berufe										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter Ingenieure / Ingenieurinnen	141 572	11 997	2 044	365	139 528	11 632	431	127	4 999	522
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter Techniker / Technikerinnen	282 883	49 651	20 997	2 145	261 886	47 506	8 044	3 223	7 401	1 184
Zusammen	424 455	61 648	23 041	2 510	401 414	59 138	8 475	3 350	12 400	1 706
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter Bank- und Versicherungsfachleute	477 462	299 508	27 594	14 563	449 868	284 945	28 074	17 522	26 039	15 334
Verkehrsberufe darunter Berufe des Landverkehrs Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	437 574	69 915	368 003	46 262	69 571	23 653	3 264	846	45 858	4 641
1 258 280	771 919	24 570	10 489	1 233 710	761 430	51 565	32 635	37 024	20 569	
Ordnungs-, Sicherheitsberufe Schriftwerkstattende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	83 928	19 664	53 778	10 835	30 150	8 829	2 814	1 190	5 478	1 107
55 639	25 327	5 671	1 916	49 968	23 411	2 783	1 677	4 179	1 530	
Gesundheitsdienstberufe darunter Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter Sozialpflegerische Berufe	406 686	339 769	14 477	10 609	392 209	329 160	37 184	32 320	20 501	16 627
43 942	20 507	3 825	1 640	40 117	18 867	2 426	1 269	1 819	735	
314 532	221 618	9 501	7 179	305 031	214 439	18 787	15 614	12 786	7 879	
208 444	171 650	6 428	5 498	202 016	166 152	17 738	15 093	6 447	5 257	
Lehrer / Lehrerinnen	70 204	35 224	1 005	431	69 199	34 793	603	301	4 375	1 944
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter Reinigungsberufe	317 165	241 818	271 109	206 116	46 056	35 702	15 041	12 354	60 761	39 594
173 811	129 165	163 444	121 126	10 367	8 039	924	232	37 777	26 137	
Zusammen	3 594 120	2 111 500	779 799	309 518	2 814 321	1 801 982	175 418	122 773	219 051	110 392
Sonstige Arbeitskräfte	67 754	16 411	42 034	4 006	25 720	12 405	14 236	5 702	8 471	1 191
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 907 289	2 467 593	2 518 744	563 325	3 388 545	1 904 268	316 008	144 012	494 849	156 543

Anmerkungen S. 24

9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen am 30.6.2000
nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten sowie Wirtschaftsabteilungen und Altersgruppen *)

Wirtschaftsabteilung 1) Altersgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt	davon aus						dem übrigen Ausland		
		EU - Ländern					zusammen	darunter		
		zusammen	Griechen- land	Italien	Portugal	Spanien		übrige	Jugo- slawien 2)	Türkei
	Insgesamt									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	6 460	1 232	75	254	379	73	451	5 228	814	1 615
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	6 867	704	67	209	40	107	281	6 163	273	5 642
Verarbeitendes Gewerbe	180 772	59 225	15 055	18 887	5 872	6 146	13 265	121 547	20 541	78 438
Energie- und Wasserversorgung	1 270	582	68	155	18	60	281	688	149	337
Baugewerbe	35 595	11 152	1 105	4 375	1 203	628	3 841	24 443	8 438	10 639
Handel	60 158	19 377	3 017	5 049	1 487	1 721	8 103	40 781	6 462	20 436
Gastgewerbe	36 935	13 930	3 690	6 444	1 402	598	1 796	23 005	4 886	6 199
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	26 277	7 700	1 438	1 825	634	793	3 010	18 577	2 379	10 765
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	4 276	2 277	304	388	119	230	1 236	1 999	439	881
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	60 007	15 038	3 140	3 696	1 290	1 168	5 744	44 969	6 114	23 189
Öffentliche Verwaltung u.Ä., Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	10 681	4 508	410	736	292	248	2 822	6 173	888	2 959
Altersgruppen	65 388	19 753	3 116	4 058	1 595	1 754	9 230	45 635	7 824	17 371
unter 20	16 476	3 504	833	1 677	349	209	436	12 972	1 810	8 571
20 - 25	65 649	14 662	3 506	5 381	1 646	1 372	2 757	50 987	8 065	31 396
25 - 30	86 001	21 834	4 775	6 392	2 331	2 097	6 239	64 167	9 401	37 428
30 - 35	80 216	23 089	4 971	6 058	2 429	1 994	7 637	57 127	6 756	32 433
35 - 40	68 182	20 603	3 885	5 795	2 040	1 597	7 206	47 579	4 661	26 335
40 - 45	50 730	19 354	3 735	6 136	1 298	1 324	6 861	31 376	4 198	13 902
45 - 50	44 325	17 935	2 909	5 811	940	1 405	6 870	26 390	7 877	7 991
50 - 55	46 175	18 566	3 553	4 897	1 750	1 736	6 630	27 609	10 123	10 386
55 - 60	27 345	11 759	2 329	2 803	1 188	1 383	4 056	15 586	4 862	7 583
60 - 65	8 790	3 852	921	1 036	353	370	1 172	4 938	1 341	2 271
65 und mehr	956	370	81	102	16	41	130	586	137	216
Insgesamt 3)	494 849	155 529	31 498	46 088	14 340	13 528	50 075	339 320	59 231	178 514
	darunter: weiblich									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	867	141	7	13	27	10	84	726	45	276
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	47	21	-	3	2	4	12	26	8	9
Verarbeitendes Gewerbe	35 551	13 197	4 295	3 601	1 400	1 271	2 630	22 354	5 445	12 670
Energie- und Wasserversorgung	225	111	16	34	5	9	47	114	29	41
Baugewerbe	1 420	435	73	106	37	40	179	985	274	376
Handel	22 804	7 615	1 168	1 858	510	791	3 288	15 189	2 654	7 646
Gastgewerbe	14 117	5 040	1 373	1 992	665	287	723	9 077	2 572	2 666
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 573	1 832	308	344	168	269	743	2 741	470	1 366
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	2 448	1 256	195	215	72	139	635	1 192	308	511
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	26 951	6 931	1 721	1 836	642	602	2 130	20 020	3 125	10 903
Öffentliche Verwaltung u.Ä., Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	5 071	1 923	273	373	133	146	998	3 148	580	1 715
Altersgruppen	42 423	13 070	2 143	2 557	1 289	1 295	5 786	29 353	5 954	11 549
unter 20	6 345	1 339	352	619	133	73	162	5 006	700	3 323
20 - 25	24 850	6 140	1 424	2 019	670	679	1 348	18 710	3 061	11 310
25 - 30	27 545	8 550	1 788	2 119	853	988	2 802	18 995	2 933	10 013
30 - 35	21 440	7 607	1 602	1 703	789	770	2 743	13 833	1 846	6 676
35 - 40	18 319	6 219	1 291	1 613	617	521	2 177	12 100	1 660	5 519
40 - 45	16 278	6 057	1 392	1 662	425	457	2 121	10 221	2 024	3 699
45 - 50	18 002	6 322	1 403	1 417	536	441	2 525	11 680	4 236	3 608
50 - 55	14 917	5 609	1 352	1 065	561	467	2 164	9 308	3 266	3 501
55 - 60	7 088	3 081	784	559	313	389	1 036	4 007	1 397	1 618
60 - 65	1 516	596	176	140	54	64	162	920	304	389
65 und mehr	243	72	15	18	5	14	20	171	41	80
Zusammen 3)	156 543	51 592	11 579	12 934	4 956	4 863	17 260	104 951	21 468	49 736

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) - 2) einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina sowie der ehem. Jugoslawischen Republik Makedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind - 3) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

*) Vorläufiges Ergebnis

10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1985 bis 2000
nach der Stellung im Beruf

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	davon			
			Arbeiter/-innen	Angestellte	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
31.12.85	5 447 215	-	2 830 290	2 616 925	4 993 153	454 062
31.03.86	5 432 650	-	2 822 476	2 610 174	4 973 725	458 925
30.06.86	5 479 477	-	2 874 856	2 604 621	5 017 915	461 562
30.09.86	5 597 214	-	2 921 887	2 675 327	5 133 619	463 595
31.12.86	5 533 231	1,6	2 844 400	2 688 831	5 061 708	471 523
31.03.87	5 506 744	1,4	2 822 090	2 684 654	5 034 819	471 925
30.06.87	5 543 959	1,2	2 855 731	2 688 228	5 067 000	476 959
30.09.87	5 642 501	0,8	2 903 260	2 739 241	5 163 287	479 214
31.12.87	5 579 433	0,8	2 837 749	2 741 684	5 092 922	486 511
31.03.88	5 556 312	0,9	2 819 076	2 737 236	5 064 832	491 480
30.06.88	5 590 204	0,8	2 855 529	2 734 675	5 093 969	496 235
30.09.88	5 693 710	0,9	2 907 808	2 785 902	5 195 883	497 827
31.12.88	5 647 382	1,2	2 849 910	2 797 472	5 141 250	506 132
31.03.89	5 659 524	1,9	2 856 606	2 802 918	5 147 874	511 650
30.06.89	5 683 539	1,7	2 883 346	2 800 193	5 168 740	514 799
30.09.89	5 797 113	1,8	2 937 317	2 859 796	5 275 679	521 434
31.12.89	5 786 704	2,5	2 911 662	2 875 042	5 254 848	531 856
31.03.90	5 846 893	3,3	2 949 363	2 897 530	5 298 069	548 824
30.06.90	5 880 214	3,5	2 978 657	2 901 557	5 324 164	556 050
30.09.90	6 011 843	3,7	3 039 690	2 972 153	5 446 646	565 197
31.12.90	6 005 472	3,8	3 012 492	2 992 980	5 431 298	574 174
31.03.91	6 028 256	3,1	3 020 746	3 007 510	5 444 518	583 738
30.06.91	6 058 681	3,0	3 042 370	3 016 311	5 467 061	591 620
30.09.91	6 156 005	2,4	3 079 266	3 076 739	5 559 000	597 005
31.12.91	6 122 841	2,0	3 028 293	3 094 548	5 514 684	608 157
31.03.92	6 131 378	1,7	3 019 042	3 112 336	5 513 403	617 975
30.06.92	6 126 999	1,1	3 011 500	3 115 499	5 503 400	623 599
30.09.92	6 182 538	0,4	3 020 419	3 162 119	5 556 043	626 495
31.12.92	6 091 895	-0,5	2 928 241	3 163 654	5 454 907	636 988
31.03.93	6 040 313	-1,5	2 884 046	3 156 267	5 399 144	641 169
30.06.93	6 002 337	-2,0	2 863 001	3 139 336	5 358 863	643 474
30.09.93	6 039 900	-2,3	2 864 250	3 175 650	5 395 083	644 817
31.12.93	5 957 934	-2,2	2 786 436	3 171 498	5 303 954	653 980
31.03.94	5 900 720	-2,3	2 743 751	3 156 969	5 244 796	655 924
30.06.94	5 886 813	-1,9	2 747 547	3 139 266	5 230 361	656 452
30.09.94	5 956 767	-1,3	2 778 304	3 180 463	5 297 810	660 957
31.12.94	5 890 744	-1,1	2 725 263	3 165 481	5 225 473	665 271
31.03.95	5 852 345	-0,8	2 703 451	3 148 894	5 184 857	667 488
30.06.95	5 845 738	-0,7	2 709 086	3 136 652	5 177 370	668 368
30.09.95	5 915 019	-0,7	2 734 708	3 180 311	5 242 603	672 416
31.12.95	5 859 213	-0,5	2 674 957	3 184 256	5 175 473	683 740
31.03.96	5 806 346	-0,8	2 630 271	3 176 075	5 112 561	693 785
30.06.96	5 789 336	-1,0	2 631 761	3 157 575	5 095 519	693 817
30.09.96	5 839 670	-1,3	2 651 799	3 187 871	5 144 856	694 814
31.12.96	5 767 025	-1,6	2 583 068	3 183 957	5 063 658	703 367
31.03.97	5 736 215	-1,2	2 551 486	3 184 729	5 024 591	711 624
30.06.97	5 741 031	-0,8	2 566 409	3 174 622	5 028 972	712 059
30.09.97	5 821 666	-0,3	2 604 800	3 216 866	5 104 694	716 972
31.12.97	5 763 170	-0,1	2 551 832	3 211 338	5 030 956	732 214
31.03.98	5 735 105	0,0	2 540 773	3 194 332	5 002 281	732 824
30.06.98	5 736 900	-0,1	2 560 459	3 176 441	5 000 259	736 641
30.09.98	5 851 437	0,5	2 605 423	3 246 014	5 097 145	754 292
31.12.98	5 794 260	0,5	2 556 463	3 237 797	5 030 775	763 485
31.03.99	5 769 286	0,6	2 537 566	3 231 720	5 005 382	763 904
30.06.99 1)	5 786 681	0,9	2 578 267	3 208 414	4 933 125	853 556
31.12.99 1)	5 872 675	1,4	2 591 936	3 280 739	4 971 295	901 380
30.06.00 1)	5 907 289	2,1	2 518 744	3 388 545	5 115 272	792 017

1) Vorläufiges Ergebnis

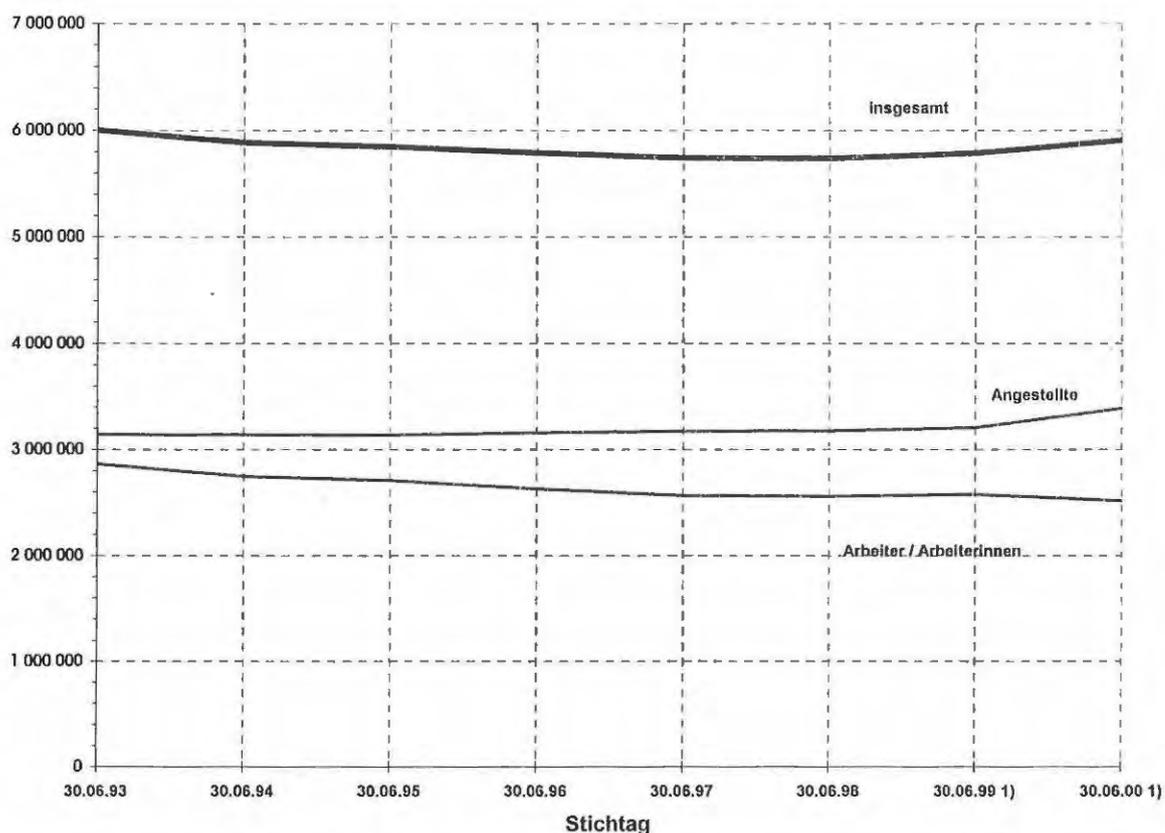
11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1985 bis 2000 nach Sektoren

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	insgesamt 1)	davon im Wirtschaftssektor				
		Land- und Forst- wirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr 2)	sonstige Dienstleistungen	ohne Angabe
31.12.85	5 447 215	41 435	2 735 858	1 000 532	1 668 782	608
31.03.86	5 432 650	41 655	2 717 320	991 561	1 681 973	141
30.06.86	5 479 477	44 821	2 750 681	991 584	1 692 301	90
30.09.86	5 597 214	45 400	2 798 991	1 019 271	1 729 930	3 622
31.12.86	5 533 231	41 790	2 740 435	1 012 159	1 734 982	3 865
31.03.87	5 506 744	41 300	2 726 794	1 005 767	1 728 940	3 943
30.06.87	5 543 959	44 422	2 743 629	1 012 860	1 739 181	3 867
30.09.87	5 642 501	45 543	2 785 392	1 039 532	1 767 240	4 794
31.12.87	5 579 433	41 095	2 732 877	1 030 137	1 769 340	5 984
31.03.88	5 556 312	40 900	2 713 021	1 029 163	1 768 118	5 110
30.06.88	5 590 204	44 326	2 729 620	1 033 884	1 777 522	4 852
30.09.88	5 693 710	45 150	2 777 042	1 058 560	1 808 361	4 597
31.12.88	5 647 382	40 836	2 737 876	1 056 200	1 808 056	4 414
31.03.89	5 659 524	41 646	2 744 747	1 052 579	1 816 405	4 147
30.06.89	5 683 539	43 120	2 764 078	1 052 250	1 820 121	3 970
30.09.89	5 797 113	44 083	2 811 030	1 081 851	1 857 649	2 500
31.12.89	5 786 704	41 500	2 794 047	1 085 267	1 863 424	2 466
31.03.90	5 846 893	43 623	2 816 300	1 096 666	1 888 081	2 223
30.06.90	5 880 214	44 968	2 830 909	1 102 560	1 899 843	1 934
30.09.90	6 011 843	46 015	2 882 681	1 134 191	1 948 015	941
31.12.90	6 005 472	43 092	2 867 080	1 142 786	1 951 663	851
31.03.91	6 028 256	44 638	2 866 269	1 153 308	1 963 340	701
30.06.91	6 058 681	46 258	2 874 016	1 161 037	1 976 693	677
30.09.91	6 156 005	48 001	2 905 642	1 187 065	2 014 763	534
31.12.91	6 122 841	44 791	2 868 921	1 191 211	2 017 396	522
31.03.92	6 131 378	45 564	2 854 991	1 195 016	2 035 308	499
30.06.92	6 126 999	46 698	2 840 414	1 193 568	2 045 828	491
30.09.92	6 182 538	46 884	2 851 174	1 208 918	2 075 275	287
31.12.92	6 091 895	43 016	2 777 438	1 200 170	2 070 991	280
31.03.93	6 040 313	44 464	2 727 370	1 194 061	2 074 138	280
30.06.93	6 002 337	46 356	2 692 894	1 185 793	2 077 015	279
30.09.93	6 039 900	47 043	2 687 597	1 198 630	2 106 578	52
31.12.93	5 957 934	42 623	2 621 111	1 189 005	2 105 170	25
31.03.94	5 900 720	44 559	2 572 627	1 179 554	2 103 958	22
30.06.94	5 886 813	46 673	2 559 583	1 172 200	2 108 329	28
30.09.94	5 958 767	47 367	2 579 357	1 185 567	2 146 452	24
31.12.94	5 890 744	43 631	2 538 831	1 171 236	2 137 023	23
31.03.95	5 852 345	44 837	2 509 455	1 162 472	2 135 557	24
30.06.95	5 845 738	46 002	2 501 420	1 159 382	2 138 909	25
30.09.95	5 915 019	45 559	2 521 181	1 173 678	2 174 576	25
31.12.95	5 859 213	41 183	2 475 021	1 167 583	2 175 402	24
31.03.96	5 806 346	42 245	2 431 546	1 156 850	2 175 678	27
30.06.96	5 789 336	44 174	2 416 110	1 149 197	2 179 846	9
30.09.96	5 839 670	45 129	2 423 627	1 161 937	2 208 966	11
31.12.96	5 767 025	40 379	2 377 534	1 157 700	2 191 383	29
31.03.97	5 736 215	42 557	2 341 444	1 152 550	2 199 632	32
30.06.97	5 741 031	44 673	2 335 972	1 151 358	2 208 991	37
30.09.97	5 821 666	46 184	2 359 760	1 168 365	2 247 339	18
31.12.97	5 763 170	41 092	2 318 329	1 162 332	2 241 391	26
31.03.98	5 735 105	43 286	2 300 289	1 156 745	2 234 770	15
30.06.98 3)	5 736 900	43 826	2 246 622	1 346 029	2 099 066	1 357
30.09.98 3)	5 851 437	45 190	2 270 579	1 373 904	2 157 387	4 377
31.12.98 3)	5 794 260	40 482	2 230 318	1 365 905	2 155 412	2 143
31.03.99 3)	5 769 286	42 738	2 195 957	1 359 236	2 168 699	2 656
30.06.99 3) 4)	5 786 681	46 007	2 164 152	1 378 302	2 194 640	3 580
31.12.99 3) 4)	5 872 675	42 243	2 165 260	1 404 749	2 257 542	2 881
30.06.00 3) 4)	5 907 289	46 229	2 163 329	1 407 710	2 288 279	1 742

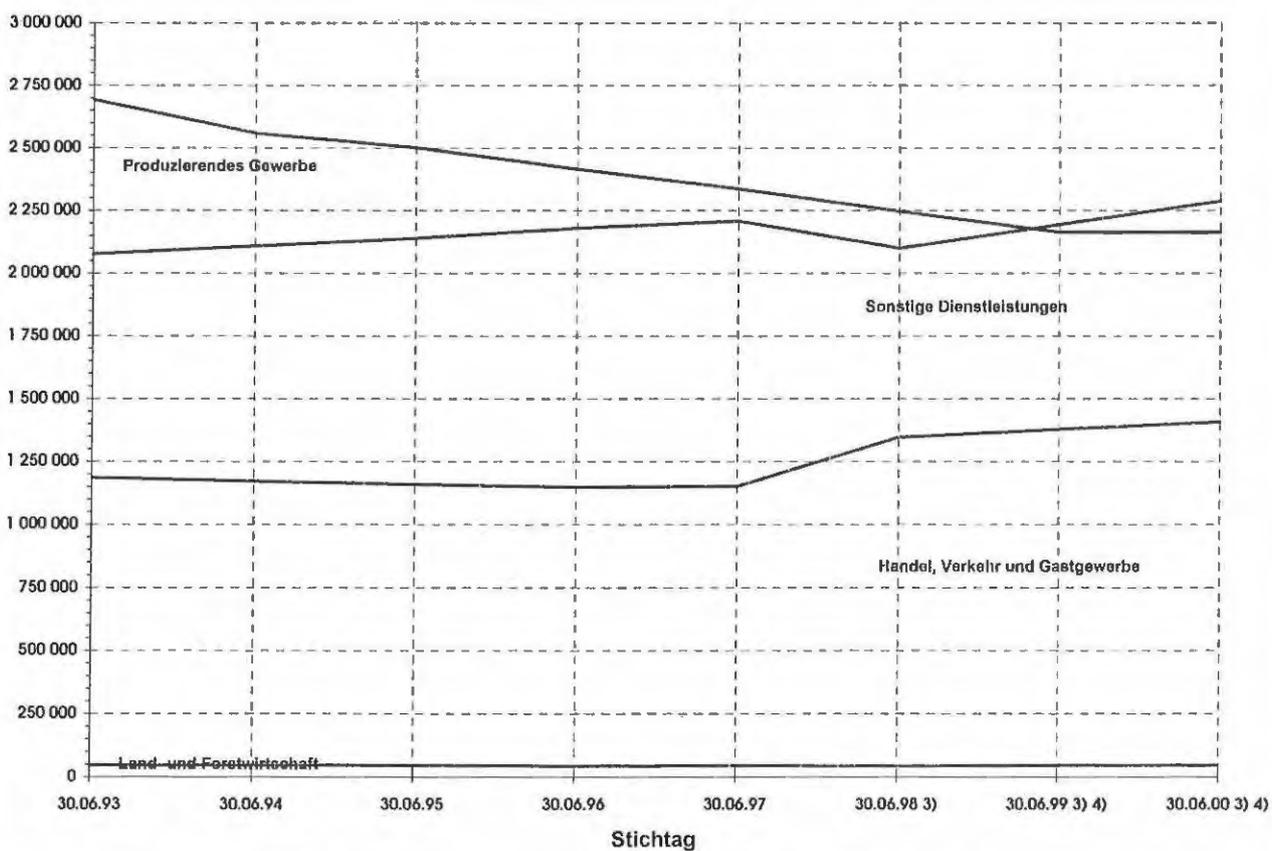
1) einschl. ohne Angabe - 2) ab 1998 einschl. Gastgewerbe - 3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93)

4) Vorläufiges Ergebnis

Entwicklung der Beschäftigten insgesamt



Entwicklung der Beschäftigten nach Sektoren



12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Jahren 1985 bis 2000

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen						
	Insgesamt			davon		darunter	
	Insgesamt	Veränderung gegenüber		männlich	weiblich	Ausländer/Ausländerinnen	
		dem Vorquartal	dem Vorjahr			männlich	weiblich
		%					
31.12.85	5 447 215	-	-	3 424 032	2 023 183	302 759	104 880
31.03.86	5 432 650	-0,3	-	3 407 684	2 024 966	303 207	106 693
30.06.86	5 479 477	0,9	-	3 455 590	2 023 887	309 976	107 347
30.09.86	5 597 214	2,1	-	3 511 012	2 086 202	311 528	107 166
31.12.86	5 533 231	-1,1	1,6	3 447 443	2 085 788	300 707	104 274
31.03.87	5 506 744	-0,5	1,4	3 426 378	2 080 366	302 544	106 588
30.06.87	5 543 959	0,7	1,2	3 463 234	2 080 725	306 741	106 592
30.09.87	5 642 501	1,8	0,8	3 514 144	2 128 357	311 051	108 033
31.12.87	5 579 433	-1,1	0,8	3 455 593	2 123 840	301 815	105 679
31.03.88	5 556 312	-0,4	0,9	3 435 404	2 120 908	304 619	108 390
30.06.88	5 590 204	0,6	0,8	3 466 310	2 123 894	310 095	110 430
30.09.88	5 693 710	1,9	0,9	3 519 898	2 173 812	315 905	113 503
31.12.88	5 647 382	-0,8	1,2	3 476 357	2 171 025	308 194	110 309
31.03.89	5 659 524	0,2	1,9	3 484 271	2 175 253	314 568	114 105
30.06.89	5 683 539	0,4	1,7	3 511 966	2 171 573	320 985	115 886
30.09.89	5 797 113	2,0	1,8	3 569 853	2 227 260	329 271	120 829
31.12.89	5 786 704	-0,2	2,5	3 555 676	2 231 028	320 229	118 032
31.03.90	5 846 893	1,0	3,3	3 584 875	2 262 018	328 728	123 868
30.06.90	5 880 214	0,6	3,5	3 608 646	2 271 568	334 859	126 187
30.09.90	6 011 843	2,2	3,7	3 666 264	2 345 579	344 836	134 137
31.12.90	6 005 472	-0,1	3,8	3 658 447	2 347 025	336 871	131 538
31.03.91	6 028 256	0,4	3,1	3 665 645	2 362 611	343 981	135 742
30.06.91	6 058 681	0,5	3,0	3 686 522	2 372 159	351 539	139 282
30.09.91	6 156 005	1,6	2,4	3 733 238	2 422 767	363 715	145 248
31.12.91	6 122 841	-0,5	2,0	3 700 175	2 422 666	351 704	140 990
31.03.92	6 131 378	0,1	1,7	3 695 035	2 436 343	359 752	145 103
30.06.92	6 126 999	-0,1	1,1	3 692 150	2 434 849	369 203	148 716
30.09.92	6 182 538	0,9	0,4	3 716 939	2 465 599	381 063	155 346
31.12.92	6 091 895	-1,5	-0,5	3 643 537	2 448 358	382 035	162 236
31.03.93	6 040 313	-0,8	-1,5	3 601 966	2 438 347	382 058	164 143
30.06.93	6 002 337	-0,6	-2,0	3 581 712	2 420 625	387 666	166 853
30.09.93	6 039 900	0,6	-2,3	3 590 426	2 449 474	394 692	172 690
31.12.93	5 957 934	-1,4	-2,2	3 523 887	2 434 047	380 549	169 449
31.03.94	5 900 720	-1,0	-2,3	3 479 776	2 420 944	375 371	168 414
30.06.94	5 886 813	-0,2	-1,9	3 479 383	2 407 430	377 434	166 833
30.09.94	5 958 767	1,2	-1,3	3 514 602	2 444 165	383 648	170 088
31.12.94	5 890 744	-1,1	-1,1	3 471 559	2 419 185	374 664	166 561
31.03.95	5 852 345	-0,7	-0,8	3 444 197	2 408 148	373 689	166 306
30.06.95	5 845 738	-0,1	-0,7	3 448 550	2 397 188	377 951	166 464
30.09.95	5 915 019	1,2	-0,7	3 486 779	2 428 240	384 963	169 567
31.12.95	5 859 213	-0,9	-0,5	3 442 763	2 416 450	374 367	166 984
31.03.96	5 806 346	-0,9	-0,8	3 399 335	2 407 011	368 495	166 286
30.06.96	5 789 336	-0,3	-1,0	3 400 915	2 388 421	370 594	164 954
30.09.96	5 839 670	0,9	-1,3	3 429 065	2 410 605	373 757	166 497
31.12.96	5 767 025	-1,2	-1,6	3 377 750	2 389 275	361 381	163 153
31.03.97	5 736 215	-0,5	-1,2	3 351 195	2 385 020	356 796	161 928
30.06.97	5 741 031	0,1	-0,8	3 367 331	2 373 700	360 415	160 615
30.09.97	5 821 666	1,4	-0,3	3 415 701	2 405 965	365 286	163 103
31.12.97	5 763 170	-1,0	-0,1	3 374 198	2 388 972	355 523	160 132
31.03.98	5 735 105	-0,5	0,0	3 353 377	2 381 728	354 851	159 927
30.06.98 3)	5 736 900	0,0	-0,1	3 366 958	2 369 942	361 259	159 574
30.09.98 3)	5 851 437	2,0	0,5	3 433 882	2 417 555	369 080	164 302
31.12.98 3)	5 794 260	-1,0	0,5	3 394 586	2 399 674	359 007	161 391
31.03.99 3)	5 769 286	-0,4	0,6	3 373 552	2 395 734	356 665	160 795
30.06.99 3) 4)	5 786 681	0,3	0,9	3 389 397	2 397 284	360 041	161 090
31.12.99 3) 4)	5 872 675	1,5	0,4	3 422 173	2 450 502	353 952	162 482
30.06.00 3) 4)	5 907 289	0,6	2,1	3 439 696	2 467 593	338 306	156 543

...the first of these is the fact that the ...

...the second of these is the fact that the ...

...the third of these is the fact that the ...

...the fourth of these is the fact that the ...

...the fifth of these is the fact that the ...

...the sixth of these is the fact that the ...